

Owner's Manual

Inhalt

Vorsichtsmaßnahmen	3
Eigenschaften des D-10x	6
Diese Disks können von diesem Gerät abgespielt werden	10
Vor der Inbetriebnahme	12
Bezeichnungen und Funktionen	13
Anschlüsse	23
Wiedergabe von Disks	26
Beenden / Unterbrechen der Wiedergabe	28
Überspringen / Schnell Vorwärts / Schnell Rückwärts	31
Direktsuche / Wiederholung	32
Programmwiedergabe	34
Zufallswiedergabe / Disk-Information / Zoom	36
Einstellungen im Detail	40
Blockschaltbild	44
Technische Daten	45
Fehlerbehebung	46
Anmerkungen	48
Kontaktadressen	49

Vorsichtsmaßnahmen

Bewegen Sie dieses Gerät nicht während des Betriebs.

Während der Wiedergabe dreht sich die Disk mit hoher Geschwindigkeit. Heben oder bewegen Sie dieses Gerät nicht, da dadurch die Disk beschädigt werden könnte.

Bewegen des Geräts

Wenn sie das Gerät bewegen, dann sollten Sie zuvor die Disk entfernen und die Disk-Lade schließen. Drücken Sie anschließend den OPERATION Schalter (Betriebsschalter), und nachdem das Gerät ausgeschaltet ist, trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Falls das Gerät bewegt wird, während sich eine Disk im Inneren befindet, kann das zu einer Fehlfunktion führen.

Aufstellungsort

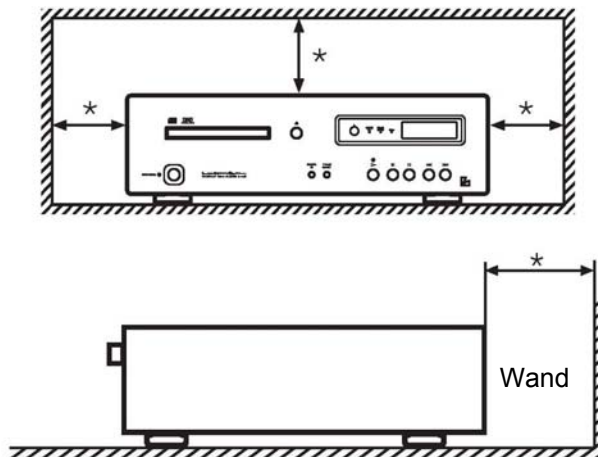
Installieren Sie dieses Gerät an einem Platz, wo gute Belüftung und Wärmeabfuhr gewährleistet sind.

Besonders die Aufstellung an einem Platz, wo das Gerät direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, wo die Temperatur extrem hoch ansteigen kann, wie in der Nähe eines Heizkörpers, oder wo es feucht oder staubig ist, kann eine Fehlfunktion auslösen, selbst, wenn die Wärme wirksam abgeleitet wird.

Vermeiden Sie deshalb eine Installation dieses Geräts an einer solchen Stelle.

Anmerkung:

Um eine gute Wärmeabführung sicherzustellen, installieren Sie diesen Verstärker nicht in einem engen Platz wie einem Bücherregal oder an ähnlichen Positionen.



* ausreichend Abstand einhalten

- Installieren Sie das Gerät auf einem stabilen Platz in der Nähe der Stereoanlage, welche zusammen mit diesem Gerät verwendet werden soll.
- Installieren Sie dieses Gerät nicht in der Nähe eines Fernsehgeräts oder eines Farbbildschirms.
- Halten Sie das Gerät auch fern von Geräten wie Kassettendecks, welche auf Magnetismus empfindlich reagieren.
- Installieren Sie das Gerät wenn möglich auf einer geraden Oberfläche.

Vermeiden Sie bei der Aufstellung die folgenden Plätze

- Standorte, welche direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind.
- Orte mit Feuchtigkeit und eingeschränkter Belüftung.
- Plätze, an denen es extrem heiß oder kalt ist.
- Plätze mit starken Vibrationen.

- Staubige Plätze,
- Plätze, welche Öl, Dampf und Hitze ausgesetzt sind, wie zum Beispiel Küchen.

Keine Gegenstände draufstellen

Stellen sie keine Gegenstände auf das Gerät.

Wärmequellen vermeiden

Stellen Sie dieses Gerät nicht auf Geräte wie Verstärker, welche Wärme abgeben. Wird das Gerät in einem Rack montiert, dann installieren Sie es unter dem Fach, in welchem der Verstärker montiert ist so dass Sie Wärmeabstrahlung des Verstärkers oder andere Audiogeräte auf das Gerät vermeiden.

Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht verwendet wird

Abhängig von der Stärke der Funkwellen, welche während einer Fernsehübertragung abgestrahlt werden, können auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts Interferenzstreifen erscheinen, wobei es sich aber nicht um eine Fehlfunktion handelt. Schalten Sie in diesem Fall das Gerät aus. Es kann auch passieren, dass durch Funkwellenstörungen im Radio Geräusche hörbar werden.

Beachten Sie bitte bei Installation dieses Geräts in einem Rack mit Glastüren

Öffnen Sie nicht die Disk-Lade, während die Glastüren geschlossen sind, durch Drücken der Öffnen/Schließen Taste (▲) oder der Fernbedienung. Die Funktion der Disk-Lade wird blockiert, was zu einer Fehlfunktion führen kann.

Kondensationsniederschlag

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie dieses Gerät im Winter von einem kalten an einen warmen Platz transportieren, oder wenn die Raumtemperatur plötzlich durch einen Heizkörper oder Ähnliches erhöht wird. Im Gehäuseinneren (Abtasteinheit, Elektronik, Linsen) wird dabei ein Kondensationsniederschlag entstehen. In einem solchen Zustand kann das Gerät nicht ordentlich funktionieren, und eine Wiedergabe ist nicht möglich. Abhängig vom Zustand dieses Kondensationsniederschlags wird der Niederschlag aufgetrocknet und eine Wiedergabe wieder möglich sein, wenn Sie nach dem Einschalten des Geräts eine oder zwei Stunden zuwarten.

Sogar im Sommer kann ein Kondensationsniederschlag entstehen, wenn das Gerät direkt kalter Luft aus einer Klimaanlage ausgesetzt ist. In so einem Fall sollte der Aufstellungsort geändert werden.

Batterien

Vorsicht: Die für die Fernbedienung verwendeten Batterien sollen keiner extremen Hitze wie Sonneneinstrahlung, Feuer oder Ähnlichem ausgesetzt werden.

Der Umgang mit Disks

- Verwenden Sie keine fehlerhaften Disks (mit Sprüngen, Verwellungen, usw.).
- Beschädigen oder verschmutzen Sie die Signaloberfläche nicht.
- Bringen Sie kein Papier oder einen Sticker auf der Disk an. Das kann die Scheibe verwellen und eine Wiedergabe unmöglich machen. In vielen Fällen tragen Disks von Verleiher Aufkleber, und an deren Unterseite kann Klebstoff herausragen. Vor Verwendung überprüfen Sie, ob die Disk frei von austretendem Klebstoff oder Ähnlichem ist.
- Legen Sie nicht gleichzeitig zwei Disks in den Player ein.
- Manche Disks mit einer bedruckbaren Oberfläche, sogenannte „bedruckbare CD-Rs“, bleiben leicht am Mechanismus haften, welcher die CD während der Wiedergabe festhält haften. Verwenden Sie bitte keine derartigen Disks, da es passieren könnte, dass die Disk nicht mehr ausgeworfen werden kann oder eine Beschädigung des Geräts auftritt.

Lagerung von Disks

- Bewahren Sie Ihre Disks stets in den Hüllen auf und lagern Sie diese senkrecht. Bedingungen wie hohe Temperatur, hohe Luftfeuchtigkeit, direkte Sonneneinstrahlung und extrem niedrige Temperaturen sind für die Lagerung von Disks nicht geeignet.

- Lesen und beachten Sie die mit Disks gelieferten Warnhinweise.

Reinigung von Disks

- Ist eine Disk durch Fingerabdrücke oder Staub verschmutzt, dann kann dadurch die Tonqualität beeinträchtigt werden. Wischen Sie die Scheibe mit einem weichen Tuch vorsichtig ab, von innen nach außen. Unterlassen Sie es, die Scheibe entlang des Umfangs abzuwischen.
- Verwenden Sie keine flüchtigen Chemikalien wie Benzin oder Verdünner. Auch Schallplattenspray, Antistatiklösungen und andere solche Materialien können nicht verwendet werden.
- Scheint die Disk sehr schmutzig zu sein, dann tauchen Sie ein weiches Tuch in Wasser, wringen es gut aus und entfernen dann die Verschmutzungen. Anschließend entfernen Sie die Feuchtigkeit mit einem trockenen Tuch.

Unregelmäßig geformte Disk

Dieses Gerät kann keine Disks in besonderen Formen (herzförmig, sechseckig, usw.) abspielen. Verwenden Sie keine derartigen Disks, da das Fehlfunktionen auslösen kann.

Linsenreinigung

Sind die Linsen staubig, dann können Tonaussetzer auftreten. Lesen Sie dazu bitte das Kapitel „Kundendienst und Qualitätssicherung“ und ersuchen Sie bitte Ihren Händler darum, die Linsen zu reinigen. Verwenden Sie dazu keinerlei im Handel erhältliche Reinigungsmittel, welche für Disks erhältlich sind, weil diese die Linsen beschädigen können.

Hinweise zur Behandlung optischer Digitalkabel

- Knicken Sie die Kabel nicht. Für die Lagerung wickeln Sie die Kabel auf eine Spule mit einem Durchmesser von etwa 15 cm oder größer.
- Für den Anschluss setzen Sie die Stecker fest in die Sockel der Geräte ein.
- Verwenden Sie nur Kabel in einer Länge von 3 m oder kürzer.
- Falls die Kabelstecker staubig sind, dann wischen Sie den Staub mit einem trockenen weichen Tuch ab, bevor Sie den Stecker anschließen.

Reinigung

- Wischen sie normalerweise das Gerät mit einem weichen trockenen Tuch ab. Ist eine Verschmutzung schwer zu entfernen, dann tauchen Sie ein weiches Tuch in ein fünf- oder sechsfach mit Wasser verdünntes Reinigungsmittel, wringen es gut aus und entfernen die Verschmutzung. anschließend entfernen Sie die Feuchtigkeit mit einem trockenen Tuch.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin, Verdünner oder andere Chemikalien, weil derartige Substanzen die Gehäuseoberfläche beschädigen können. Lassen Sie weiters dieses Gerät nicht über längere Zeit in Kontakt mit einer Gummi- oder Plastikform kommen, weil dies die Gehäuseoberfläche des Geräts beschädigen kann.
- Trennen Sie vor der Reinigung das Netzkabel vom Stromnetz.

Eigenschaften dieses Geräts

2 Kanal Super Audio CD / CD kompatibler Spieler

LxDTM – LuXman original Disc Transport Mechanism (Luxman original Disk Transportmechanismus)

Das solide Transportchassis des Geräts.

Diese Transporteinheit ist für hohe Steifheit strukturiert (SSB: Stabilized Support Block).

Die Disk-Lade aus Druckguss-Aluminium in Velours-Finish hält Vibrationen und Resonanzen unter Kontrolle.

QLL (Quiet Linear Loader = Leiser Linearlader) lässt den Öffnungs- und Schließvorgang der Disk-Lade leise und geschmeidig ablaufen.

Verschlussmechanismus

Der staubdichte Verschluss (DPS = Dust-proof shutter) verhindert das Eindringen von Staub in das Innere des Geräts und sorgt zudem für interne Schalldämmung.

Analogschaltkreis

Die vollsymmetrischen Ausgänge werden mittels eines diskreten Vierkanal-Verstärkersystems, welches die aktuellsten ODNF-u (Only Distortion Negative Feedback-Ultimate) Schaltungstechnik verwendet, vom D/A Wandler angespeist, mit 6 dB Verstärkung.

Die Rückkopplungsschaltung des Verstärkers weist eine extrem hohe primäre Anstiegsrate und eine ultragroße Bandbreite auf. Durch die Rückführung nur der Verzerrungsanteile eines Tonsignals erhält das Gerät die reine Tonqualität des Hauptverstärkers, welches beinahe rückkoppelungsfrei ist.

Das ODNF-u System verringert die Impedanz und verbessert dank der vierfach parallel ausgelegten ersten Verstärkungsstufe und einer nach Darlington verbundenen Schaltung der zweiten Verstärkungsstufe das Signal/Rausch-Verhältnis der Übertragungsschaltung.

Zusätzlich sind die Eingangsstufen der Fehlererkennungsschaltung dreifach parallel ausgelegt, um Verzerrungen und Rauschverhalten zu verbessern.

Die Verwendung von Kaskadenschaltungen und die Einführung eines Doppeltransistors für die Stromspiegelschaltung unterdrückt die Abweichung zwischen den einzelnen Elementen und verbessert die Genauigkeit der Fehlererkennung.

Ausgestattet mit BD34301EKV, hergestellt von ROHM Co., Ltd.

Dieses Gerät verfügt über BD34301EKV D/A Wandlerchips von ROHM in unabhängiger linker und rechter Dual Mono Konfiguration.

USB Eingang unterstützt 768 kHz / 32 Bit

Es ist ein USB Eingangsterminal vom Typ B vorhanden, welches die Einspeisung eines USB Digital Audio Signals von einem PC / Mac mit Abtastfrequenzen von bis zu 768 kHz. und Quantisierungen von 32 Bit unterstützt.

Der USB Eingang unterstützt DSD

Daten im DSD Format können von einem PC / Mac oder Ähnlichem eingespeist werden. Es werden Abtastfrequenz von 2,8224 MHz. / 5,6448 MHz. / 11,2 MHz. / 22,4 MHz. unterstützt.

Asynchrone Übertragung wird unterstützt

Die geringe Jitter-Charakteristik des USB Eingangs wurde durch einen eigenen DSP Chip mit asynchroner Kommunikation und PLL erreicht.

MQA - Master Quality Authenticated (Bestätigte Mastering Qualität)

MQA ist eine preisgekrönte britische Technologie, welche den Klang der originalen Mastering-Aufnahme liefert.

Die Masterqualität von MQA Dateien ist vollkommen authentifiziert und die Dateigröße ist ausreichend klein, um gestreamt oder heruntergeladen zu werden.

Für zusätzliche Informationen besuchen Sie die Internetseite mqa.co.uk.

Dieses Gerät verfügt über MQA Technik, welche es Ihnen erlaubt, MQA Audiodateien und Streams von allen digitalen Eingängen wiederzugeben und dabei den Klang der originalen Masterbänder zu liefern. Der D-03X ist ein CD-Spieler, welcher eine MQA-CD erkennen kann. Der eingebaute MQA Dekoder stellt automatisch das hochauflösende Signal wieder her, welches im Studio gehört wurde und bestätigt dies, indem er dafür die Bestätigungssignatur verwendet.

Crystal Oszillatoren mit geringem Phasenrauschen

Dieses Gerät verwendet einen Oszillator mit geringem Rauschen in der Nähe der Oszillationsfrequenz.

Dieser Oszillator erzeugt einen exakten Zeittakt mit geringerem Jitter.

Disc Layer Switchover Funktion (Umschaltfunktion zwischen den Disk Schichten)

Durch Drücken der SACD/CD Taste an der Fernbedienung kann zwischen der CD-Schicht und der HD-Schicht einer Hybrid Super Audio CD umgeschaltet werden.

Zoom Funktion

Wird die ZOOM Taste an der Fernbedienung gedrückt, dann können die Titelnummer und die Zeitinformation vergrößert auf der Anzeige dargestellt werden.

4 Wiedergabebetriebsarten

Im Wiedergabemodus kann zwischen normaler Wiedergabe, Programmwiedergabe, Zufallswiedergabe und wiederholter Wiedergabe gewählt werden.

- *1 Mac und Mac OS sind Warenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und weiteren Ländern.
- *2 Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen von Microsoft Corporation, eingetragen in den USA und in/oder anderen Ländern.
- *3 DSD ist ein Warenzeichen.
- *4 Das Sound Wave Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen von MQA Limited. ©2018.
- *5 MQA ist ein eingetragenes Warenzeichen von MQA Limited. ©2018.
- *6 MQA-CD ist ein eingetragenes Warenzeichen von MQA Limited. ©2017.
- *7 Die genannten Firmennamen und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen.

Eigenschaften dieses Geräts

2 Kanal Super Audio CD / CD kompatibler Spieler

Digitale Eingänge

Dieses Gerät ist mit einem koaxialen und einem optischen Eingang ausgestattet.

Es werden Signale im S/PDIF Format zwischen 44,1 kHz. Und 192 kHz. Unterstützt.

Digitale Eingänge (S/PDIF) mit geringem Jitter werden durch die Verwendung von PCM9211 PLL Chips von Burr-Brown erreicht.

Es ist möglich, das digitale Ausgangssignal eines anderen Audiogeräts über die Schaltung dieses Geräts wiederzugeben und dabei die Tonqualität zu verbessern.

DD Konverter Funktion

Eingangssignale von 192 kHz. / 24 Bit oder weniger einschließlich des USB Eingangs können digital durch das S/PDIF Format ausgegeben werden.

Last Memory Funktion

Ein eingebauter Flash-Speicher kann Einstellungen wie Digitaleingang, Super Audio CD / CD, Digitalfilter abspeichern.

Dimmer Funktion

Die Helligkeit der Anzeige kann in 4 Stufen verstellt werden.

Digitalausgang OFF

Der digitale Audioausgang kann deaktiviert werden, um die Qualität des analogen Audioausgangs zu verbessern.

Analoge Ausgänge

Die Cinch Terminals bestehen aus einer Kupferlegierung, und bei den XLR Terminals handelt es sich um hochwertige Bauteile von Neutrik.

Phasenumschaltung für die Analogausgänge

Sowohl der symmetrische als auch der unsymmetrische Ausgang sind in der Phase umschaltbar.

Peel Coat, PCB

Durch die Verwendung einer 100 µm dicken Kupferfolie und Goldbeschichtung der Audioplatinen anstelle der üblichen Beschichtung mit Resist (Photolack) beseitigt den Dielektrischen Effekt.

Dämpfungsfüße aus Gusseisen

Für Stabilität und Unterstützung verwendet dieses Produkt Füße aus Gusseisen mit vibrationshemmender Dichte.

Fernbedienung (RD-29)

Die Fernbedienung besitzt ein Gehäuse aus Aluminium. Tasten mit Druckpunkt bieten dem Benutzer eine fühlbare Funktionsbestätigung.

Außerordentlich stabiles Netzteil

Die hochstabile Schaltung des Netzteils verfügt über einen CI Kern Leistungstransformator mit hoher Energiespeicherung mit 12 Stück nach eigenen Vorgaben angefertigten Siebkondensatoren von je 3.300 μF .

Schottky-Dioden

Für die Gleichrichterschaltung werden in Japan von KYOCERA Corporation (früher Nihon Inter Electronics Corporation) gefertigte Schottky-Dioden verwendet, welche ein geringes Schaltgeräusch aufweisen und zusätzlich auch die Leistungsumwandlung in Gleichspannung effektiver durchführen.

Luxmans Original OFC-Verkabelung

Für interne Verkabelung wird original OFC-Kabel verwendet, welche aus spiralig gewickelter Schirmung bestehen und durch nicht beschichtete Oberfläche eine natürliche Signalübertragung gewährleisten.

Disks, welche dieses Gerät wiedergeben kann

Die folgenden Markierungen sind auf die Disk-Labels, Verpackungen oder CD-Hüllen gedruckt

Kennzeichen der auf diesem Gerät abspielbaren Disk-Typen			
			
			

Dieses Gerät kann 8 cm CDs ohne Verwendung eines Adapters wiedergeben.
Verwenden Sie für 8 cm CDs keinen Adapter.

- CD-R/CD-RW Disks, welche von einem Rekorder oder PC (Personalcomputer) aufgenommen wurden, können nicht wiedergegeben werden. Aufgrund der Charakteristik von Disks, Kratzern, Schmutz auf den Linsen des Geräts oder Kondensation)
- Von einem PC beschriebene Disks können abhängig von den Einstellungen der Anwendung oder der Umgebung möglicherweise nicht abgespielt werden. Beschreiben Sie die Disks in einem gängigen Format (Beziehen Sie sich bezüglich der Details auf die Angaben des Lieferanten der Anwendung).
- Wird eine nicht finalisierte CD-R/CD-RW abgespielt, dann kann die Zeitinformation nicht angezeigt werden.
- Entnehmen Sie die genaue Vorgangsweise bei der Wiedergabe von CD-R/CD-RW Disks den Beschreibungen dieser Produkte.

Super Audio CD – es gibt 3 Typen dieser Disks

• Einschichtige CD

Dummy-Schicht

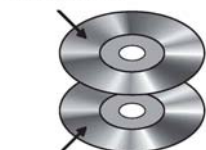


HD-Schicht

Diese Disk verfügt über eine einzelne Super Audio CD Schicht.

• Doppelschichtige CD

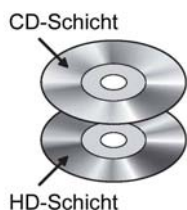
HD-Schicht



HD-Schicht

Diese Disk verfügt über eine doppelte Super Audio CD Schicht, welche lange Aufnahmen unterstützt.

• **Hybrid-Schicht-CD**

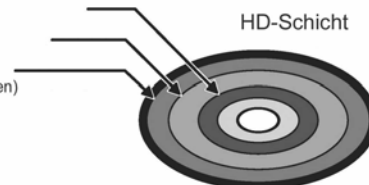


Diese Disk verfügt sowohl über eine normale CD Schicht als auch über eine Super Audio CD Schicht. Wird die Disk auf einem Super Audio CD Spieler wiedergegeben, dann kann man Klänge in verbesserter Qualität von der HD Schicht genießen. Wird die Disk auf einem CD-Spieler abgespielt, dann kann man den Klang auf der CD-Schicht wiedergeben.

HD Schicht: Super Audio CD Schicht.
CD Schicht: Bestehende CD Schicht

Die HD Schicht besteht aus den folgenden Bereichen

- 2-Kanal Stereobereich
- Mehrkanalbereich
- Bereich für Extradaten (für künftige Erweiterungen)



Vergleich der Super Audio CD mit der CD

Bezeichnung	Super Audio CD	CD
Scheibendurchmesser (cm)	12	12
Scheibendicke (mm)	1,2	1,2
Kodierungsverfahren	1-Bit Direct Stream Digital (DSD)	16 Bit Linear PCM
Abtastfrequenz	2,8224 MHz. (64 mal jene der CD)	44,1 kHz.
Maximale Aufnahmezeit	109 min. für 2-Kanal, 60-70 min. für 2-Kanal Stereobereich + Mehrkanalbereich ^{*1}	74 min.
Kanalanzahl	2, 3, 3.1, 4, 4.1, 5, 5.1	2
Maximale Anzahl der Titel	255	99
Maximale Anzahl der Indexes	255	99
Wiedergabe-Frequenzbereich	DC – 100 kHz.	5 – 20 kHz.
Dynamikbereich ^{*2}	120 dB oder mehr (Hörbereich)	96 dB

*1 Dies ist die maximale Aufnahmezeit für eine Einschicht-CD. Abhängig von der Kompressionsrate des DST (Direct Stream Transfer) kann die maximale Aufnahmezeit variieren.

*2 Theoretischer Wert

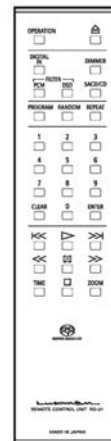
*3 Verlustfreie Kompressionsmethoden, welche eine variable Bitrate für DSD Signale verwenden. Dieses Verfahren unter der Berücksichtigung der DSD Signalcharakteristik entwickelt.

Vor der Inbetriebnahme

Überprüfen Sie die Zubehörteile.

Nach dem Auspacken überprüfen Sie, ob die folgenden Zubehörteile vorhanden sind.

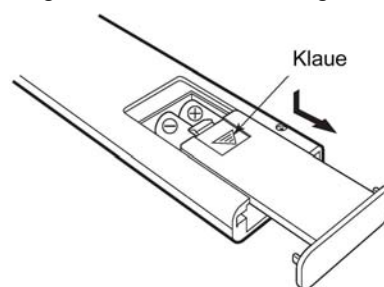
- Netzkabel
- Fernbedienung (RD-21)
- 2 Stk. „AAA“ Batterien
- Sicherheitshinweise
- Bedienungsanleitung (dieses Dokument)



Die Verwendung der Fernbedienung

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

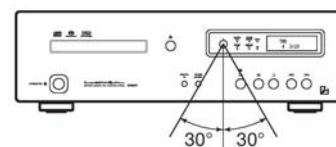
1. Abnehmen der Batterieabdeckung an der Rückseite der Fernbedienung. Setzen Sie Ihren Finger auf die Klaue der Batterieabdeckung und schieben Sie die Abdeckung nach Unten, um sie zu abzunehmen.
2. Setzen Sie 2 AAA Batterien in das Batteriefach ein, wie in der Abbildung gezeigt und beachten Sie die Polarität der Batterien (⊕ und ⊖).
3. Setzen Sie in umgekehrter Reihenfolge die Batterieabdeckung wieder in die rückseitige Öffnung der Fernbedienung ein und schieben Sie die Abdeckung aufwärts, bis sie einrastet.



- Verwenden Sie nicht eine neue und eine alte Batterie zusammen.
- Es kann passieren, dass zwei Batterien verschiedene Spannungen aufweisen, auch wenn Sie die gleiche Form haben. Verwenden Sie nicht Batterien unterschiedlicher Bauart zusammen.
- Wird die Fernbedienung für längere Zeit nicht verwendet (länger als 1 Monat), dann sollten die Batterien aus der Fernbedienung entfernt werden. Falls die Batterieflüssigkeit ausläuft, wischen Sie diese Flüssigkeit aus dem Batteriefach, bevor Sie neue Batterien einlegen.
- Bei der Entsorgung der gebrauchten Batterien beachten Sie die Vorschriften der lokalen Behörden.

Der Arbeitsbereich der Fernbedienung

Die Fernbedienung kann durch Zeigen auf den Infrarotempfänger an der Vorderseite des Hauptgeräts benutzt werden. Der wirksame Bereich reicht bis etwa 5 m vom Gerät entfernt und in einem Winkel von etwa 30° nach beiden Seiten des Infrarotempfängers des Geräts.



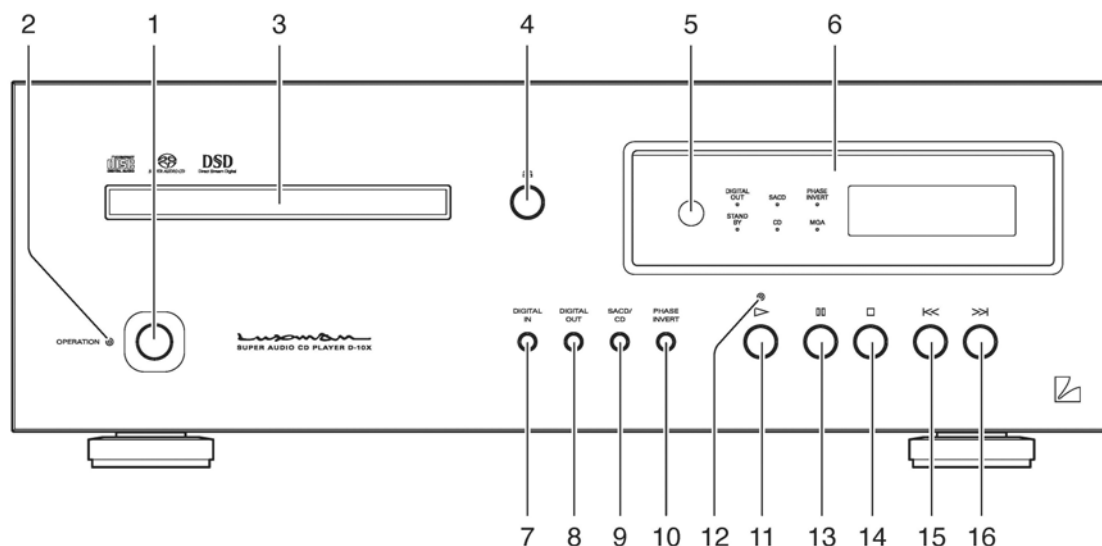
Effektiver Abstand: etwa 5 m.



Setzen Sie den Steuerempfänger der Fernbedienung nicht direktem Sonnenlicht oder starken Lichtquellen aus. Dies kann zu Fehlfunktionen führen.

Bezeichnungen und Funktionen

Vorderseite



1. Betriebsschalter (OPERATION)

Schaltet das Gerät vom Standby Zustand in den Betriebszustand. Wird der Netzschalter an der Rückseite auf ON/STANDBY geschaltet, um das Gerät in den Standby Modus zu versetzen, und dieser Betriebsschalter wird ebenfalls eingeschaltet, dann befindet sich das Gerät im Betriebsmodus.

2. Betriebsanzeige (OPERATION)

Blinkt während der Aufwärmphase, wenn der Betriebsschalter eingeschaltet wird und leuchtet kontinuierlich, wenn anschließend der Betriebszustand aktiviert wird.

3. Disk Lade

Beim Einlegen oder entfernen der Disk wird diese Lade durch Drücken der OPEN/CLOSE Taste (△) geöffnet oder geschlossen.

4. OPEN/CLOSE Taste (△)

Drücken dieser Taste öffnet oder schließt die Disk Lade.

5. Infrarotempfänger für die Fernbedienung (R)

Empfängt Signale von der mitgelieferten Fernbedienung.

6. Anzeigefenster

Zeigt den Betriebszustand an. Diese Anzeige besteht aus 6 Anzeigesymbolen und der Anzeigeröhre.

7. Wahlschalter für die Digitaleingänge (DIGITAL IN)

Drücken Sie diese Taste, wenn Sie das Gerät als D/A Wandler benutzen. Die Umschaltung erfolgt zwischen COAXIAL, OPTICAL 1, OPTICAL 2, USB sowie dem eingebauten Spieler.

8. Wahlschalter für die Digitalausgang (DIGITAL OUT)

Drücken Sie diese Taste, um den Digitalausgang ein- oder auszuschalten. Mit jedes Drücken dieser Taste kann der Digitalausgang ein- oder ausgeschaltet werden. Der Digitalausgang kann nicht verwendet werden, wenn die HD Schicht einer Super Audio CD wiedergegeben wird.

9. Super Audio CD / CD Wahlschalter (SACD /CD)

Wird eine Hybride Super Audio CD abgespielt, dann sollte diese Taste gedrückt werden, um zwischen der CD Wiedergabe Schicht und der HD (oder SACD) Schicht umzuschalten.

10. Phasenumschalttaste (PHASE INVERT)

Die Phasenlage des analogen Ausgangs an der Rückseite des Geräts kann sowohl für den symmetrischen als auch für den unsymmetrischen Ausgang umgeschaltet werden.

Diese Einstellung bleibt im Flash-Speicher gespeichert, auch wenn das Gerät ausgeschaltet wird.

Bei jedem Drücken dieser Taste wird die symmetrische Phase wie folgt gewechselt: NORMAL -> INVERTIERT -> NORMAL -> INVERTIERT ...

Normalposition:

1. GROUND (Erdung)
2. COLD (Kalt, -)
3. HOT (Heiß, +)

Invertierte Position:

1. GROUND (Erdung)
2. HOT (Heiß, +)
3. COLD (Kalt, -)

11. Wiedergabetaste (▶)

Wiedergabe einer Disk.

12. Wiedergabe Anzeige

Leuchtet, während eine Disk wiedergegeben wird. Blinkt, wird die Wiedergabe mit der PAUSE Funktion unterbrochen.

13. Pausentaste (⏏)

Wird diese Taste während der Wiedergabe gedrückt, dann stoppt die Wiedergabe. Wird die Taste nochmals gedrückt, dann startet die Wiedergabe wieder an der Stelle, an welcher sie unterbrochen wurde. Während der Pause blinkt die Anzeigeleuchte.

14. Stoptaste (⏏)

Diese Taste stoppt die Wiedergabe.

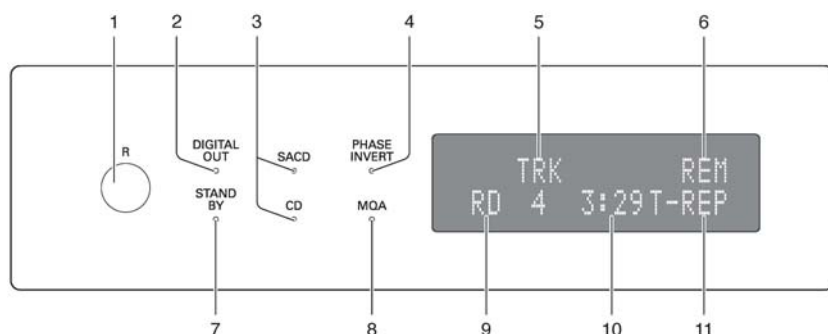
15. Zurück Taste (◀◀)

Wird diese Taste, dann kehrt die Wiedergabe an den Beginn des Titels zurück. Zweimaliges Drücken lässt die Wiedergabe an den Beginn des vorigen Titels zurückkehren.

16. Nächste Taste (▶▶)

Wird diese Taste, dann springt die Wiedergabe an den Beginn des nächsten Titels vor.

Anzeigefenster



1. Infrarotempfänger für die Fernbedienung (R)

Empfängt die Infrarotsignale von der mitgelieferten Fernbedienung.

2. Anzeige für Digitalausgang (DIGITAL OUT)

Leuchtet, wenn der Digitalausgang eingeschaltet ist (ON). Diese Anzeige leuchtet nicht bei der Wiedergabe der HD Schicht einer Super Audio CD, weil dieses digitale Audiosignal nicht am Digitalausgang zur Verfügung gestellt werden kann. Um den Digitalausgang ein- und auszuschalten, halten sie den Schalter für die Wahl des Digitaleingangs (DIGITAL IN) gedrückt.

3. Anzeige für Super Audio CD/CD (SACD/CD)

Die SACD Anzeige leuchtet, wenn die HD (oder SACD) Schicht einer Hybrid Super Audio CD wiedergegeben wird.

Die CD Anzeige leuchtet, wenn die CD Schicht einer Hybrid Super Audio CD wiedergegeben wird.

4. Anzeige für die Phasenumkehr (PHASE INVERT)

Leuchtet, wenn die Phase des Analogausgangs umgekehrt wurde, was durch Drücken des Phasenumkehrschalters erfolgt.

OFF: Normalposition:

1. GROUND (Erdung)
2. COLD (Kalt, -)
3. HOT (Heiß, +)

ON: Invertierte Position:

1. GROUND (Erdung)
2. HOT (Heiß, +)
3. COLD (Kalt, -)

5. Titelnummer (TRK)

„TRK“ wird oben, die Titelnummer wird unten angezeigt, wenn dieser Bereich des Anzeigefensters die Titelnummer anzeigt.

6. Zeitanzeige Modus

In diesem Modus wird die Zeit angezeigt. Die Anzeige „REM“ bedeutet, dass die verbliebene Zeit des aktuellen Titels angezeigt wird. „T-REM“ bedeutet, dass die gesamte noch verbleibende Zeit der Disk angezeigt wird. Dieser Bereich der Anzeige ist nicht aktiviert, wenn die abgelaufene Zeit des Stücks angezeigt wird.

7. Standby Anzeige (STANDBY)

Leuchtet, wenn sich das Gerät im Standby Modus befindet.

8. MQA Anzeige

Leuchtet, während eine MQA-CD, eine MQA Datei oder ein MQA Stream wiedergegeben werden.

- | | |
|------------------------|---|
| Off - | Es wird keine MQA Quelle wiedergegeben. |
| Grünes Licht - | Zeigt an, dass das Gerät einen MQA Stream oder eine MQA Datei dekodiert und wiedergibt und bestätigt, dass der Klang mit jenem des Quellenmaterials (Masterbänder) identisch ist. |
| Blaues Licht - | Zeigt an, dass das Gerät eine MQA Studio-Datei wiedergibt, welche entweder vom Studio oder vom Künstler/Produzenten genehmigt wurde oder vom Eigentümer der Copyrights überprüft wurde. |
| Magenta Licht - | Bestätigt, dass das Produkt einen MQA Stream oder eine MQA Datei empfängt. Das liefert die endgültige Entfaltung der MQA Datei und zeigt die originale Abtastfrequenz an. |

9. Wiedergabe Modus (Playback)

„RD“ wird während Zufallswiedergabe angezeigt, „PG“ während einer Programmwiedergabe. Dieser Bereich der Anzeige bleibt deaktiviert, wenn eine normale Wiedergabe stattfindet.

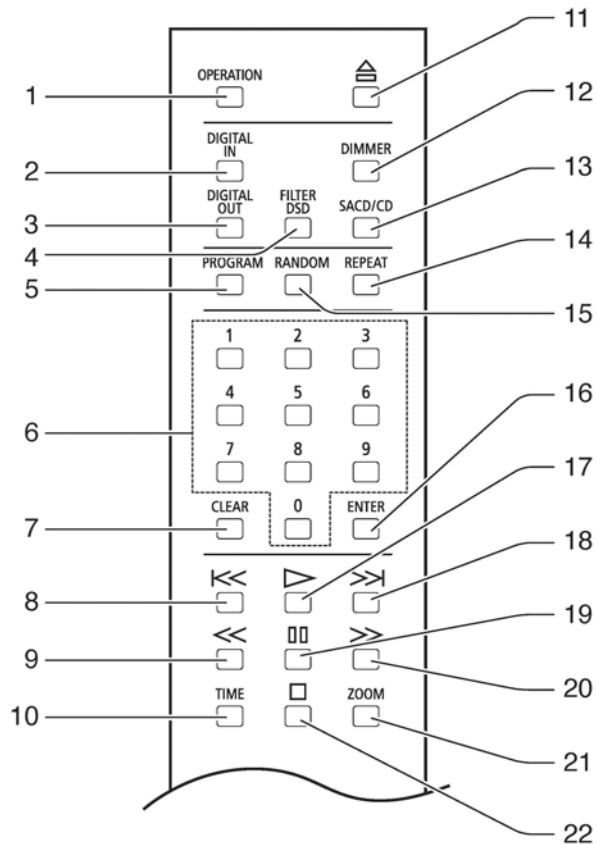
10. Zeit (Time)

Die abgelaufene Zeit des aktuellen Titels, die verbleibende Zeit des aktuellen Titels, oder die verbleibende Zeit auf der Disk werden angezeigt. Die Zeitanzeige wird entsprechend dem jeweiligen Time Display Modus umgeschaltet.

11. Wiederholungs Modus (Repeat)

Zeigt den Modus für wiederholte Wiedergabe an. Es gibt zwei Arten von wiederholter Wiedergabe: Track Repeat (T-REP), wobei der Titel wiederholt wird, und All Repeat (A-REP), wo die gesamte Disk wiederholt wird.

Fernbedienung



1. Betriebsschalter (OPERATION)

Schaltet das Gerät vom Standby Zustand in den Betriebszustand, nachdem die Standby Anzeige im Standby Modus ausgeschaltet wurde. Abermaliges Drücken dieser Taste versetzt das Gerät wieder in den Standby Modus.

2. Taste zur Wahl des Digitaleingangs (DIGITAL IN)

Drücken Sie diese Taste, wenn Sie das Gerät als D/A Konverter verwenden. Es kann zwischen COAXIAL, OPTICAL 1, OPTICAL 2, USB und internem Spieler umgeschaltet werden.

3. Wahlschalter für die Digitalausgang (DIGITAL OUT)

Drücken Sie diese Taste, um den Digitalausgang ein- oder auszuschalten (COAX/OPT).

4. Taste zur Wahl der analogen FIR Filter (FILTER DSD)

Dieser Schalter wechselt den analogen FIR Filter, während eine Super Audio CD (HD Schicht) oder eine DSD Datei wiedergegeben wird.

Wählen Sie einen Filter nach Ihrem Geschmack. Die Tonqualität kann verändert werden. Es gibt 2 Arten von Filtern, D-1 und D-2.

Drücken dieser Taste zeigt die aktuelle Einstellung (D-1, D-2) im Anzeigefenster.

Abermaliges Drücken dieser Taste, während die Einstellung angezeigt wird, zeigt die nächste Einstellung.

Drücken der Bestätigungstaste (ENTER), während die Einstellung angezeigt wird, bestätigt die neue (aktuell angezeigte) Einstellung.

Wird die ENTER Taste nicht gedrückt, dann wird der Filter nicht geändert.

Die analogen FIR Filter zeigen die folgende Funktion:

5. Programmschalter (PROGRAM)

Programmiert die Reihenfolge der Titelnummern, um in der gewünschten Reihenfolge wiederzugeben.

6. Numerische Tasten (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 0)

Diese Tasten werden gedrückt, um die Titelnummern für die direkte Suche oder Programmierung festzulegen,

7. Löschtaste (CLEAR)

Diese Taste wird gedrückt, um die Programmeinstellungen zu löschen.

8. Vorhergehender Titel Taste (◀◀)

Wird diese Taste gedrückt, dann kehrt die Wiedergabe an den Beginn des Titels zurück. Wird diese Taste zweimal gedrückt, dann kehrt die Wiedergabe an den Beginn des vorherigen Titels zurück.

9. Zurückspulen Taste (◀◀)

Wird diese Taste während der Wiedergabe gedrückt, dann wird das Audiosignal zurückgespult, bis die Taste wieder losgelassen wird.

10. Zeitanzeige Taste (TIME)

Schaltet die Zeitanzeige. Umschaltung zwischen abgelaufener Zeit des aktuellen Titels, verbleibender Zeit des aktuellen Titels oder verbleibender Zeit der Disk.

11. Öffnen/Schließen Taste (⏏)

Drücken dieser Taste öffnet oder schließt die Disklade.

12. Dimmer Taste (DIMMER)

Stellt die Helligkeit des Anzeigefensters am Gerät ein. Die Helligkeit kann in 4 Stufen Ausgeschaltet über zwei gedämpfte Pegel bis hin zu normaler Helligkeit eingestellt werden.

13. Super Audio CD/CD Wahltaste (SACD/CD)

Wird eine Hybrid Super Audio CD abgespielt, dann drücken Sie diese Taste, um bei den Wiedergabschichten zwischen der HD (oder SACD) Schicht und der CD Schicht umzuschalten.

14. Wiederholung Taste (REPEAT)

Diese Taste wird gedrückt, um eine wiederholte Wiedergabe zu veranlassen. Es gibt zwei Arten von wiederholter Wiedergabe: Titelwiederholung (T-REP) und komplette Disk Wiederholen (A-REP)

15. Zufallstaste (RANDOM)

Diese Taste wird gedrückt, um eine Zufallswiedergabe zu erhalten.

16. Bestätigungstaste (ENTER)

Diese Taste wird gedrückt, um die Einstellung oder einen gewählten Menüpunkt zu auszuführen.

17. Wiedergabe Taste (▶)

Diese Taste wird gedrückt, um eine Disk abzuspielen.

18. Nächster Titel Taste (▶▶)

Wird diese Taste gedrückt, dann springt die Wiedergabe an den Beginn des nächsten Titels vor.

19. Pause Taste (⏏)

Wird diese Taste während der Wiedergabe gedrückt, dann stoppt die Wiedergabe. Wird die Taste abermals gedrückt, dann wird die Wiedergabe fortgesetzt. Während der Pause blinkt die Anzeige für die Wiedergabe.

20. Schnell Vorwärts Taste (>>)

Wird diese Taste während der Wiedergabe gedrückt, dann wird im Audiosignal schnell vorwärts gespult.

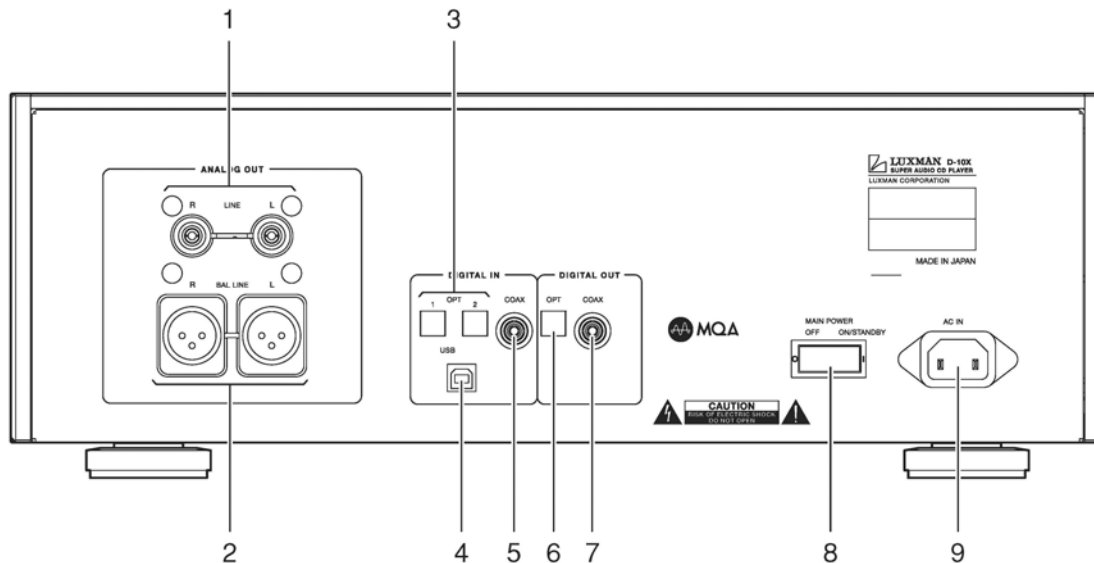
21. Zoom Taste (ZOOM)

Wird diese Taste während der Wiedergabe gedrückt, dann werden die Titelnummer und die Zeit vergrößert angezeigt.

22. Stopp Taste (⏏)

Diese Taste wird gedrückt, um die Wiedergabe zu stoppen.

Rückseite



1. Unsymmetrische analoge Ausgangsbuchsen (LINE)

Cinch Buchsen für die Ausgabe unsymmetrischer Wiedergabesignale dieses Geräts.

Verbinden Sie diese Anschlüsse mit einem unsymmetrischen Eingang eines Geräts wie einem Vorverstärker mit einem Cinch Kabel.

Die Phase kann mit dem Schalter für die analoge Ausgangsphase an der Vorderseite des Geräts umgeschaltet werden (PHASE INVERT).

2. Symmetrische analoge Ausgangsbuchsen (BAL LINE)

XLR Buchsen für die Ausgabe symmetrischer Wiedergabesignale dieses Geräts.

Verbinden Sie diese Anschlüsse mit einem symmetrischen Eingang eines Geräts wie einem Vorverstärker mit Hilfe eines symmetrisch konfektionierten Kabels.

Die folgenden sind die Phasen der Ausgangsterminals dieses Geräts:

Normalposition:

1. GROUND (Erdung)
2. COLD (Kalt, -)
3. HOT (Heiß, +)

Invertierte Position:

1. GROUND (Erdung)
2. HOT (Heiß, +)
3. COLD (Kalt, -)

3. Optischer Digitaleingänge (OPT-1, OPT-2)

Wird dieses Gerät als D/A Wandler verwendet, dann werden digitale Signale von einem CD Spieler oder einem ähnlichen Gerät, welche über einen Digitalausgang verfügen, unter Verwendung eines optischen Digitalkabels an dieses Gerät übertragen.

Der Anschluss unterstützt die folgenden Signalformate:

Abtastfrequenzen: 44,1 kHz., 48 kHz., 88,2 kHz., 96 kHz., 176,4 kHz., 192 kHz.

Quantisierung: 16 Bit, 20 Bit, 24 Bit

Diese Buchse verfügt über einen Verschlussmechanismus. Richten Sie den Kabelstecker genau aus, wenn Sie das Kabel in die Buchse einführen. Wird der Stecker mit Gewaltanwendung und nicht in der korrekten Ausrichtung eingeführt, dann kann die Buchse verformt werden, und der Verschluss möglicherweise nicht mehr schließen, wenn das Kabel entfernt wird.

4. USB Digitaleingangsbuchse (USB)

Die USB Eingangsbuchse vom Typ B wird für digitale Eingangssignale von Geräten wie einem PC

oder Mac verwendet, welche mittels eines USB Kabels angeschlossen werden.

Dieser Anschluss unterstützt die folgenden Signalformate:

- **PCM Signal**

Abtastfrequenzen: 44,1 kHz., 48 kHz., 88,2 kHz., 96 kHz., 176,4 kHz., 192 kHz.,
352,8 kHz., 384 kHz., 705,6 kHz. 768 kHz.

Quantisierung: 16 Bit, 24 Bit, 32 Bit

- **DSD Signal**

Abtastfrequenzen: 2,8 MHz., 5,6 MHz., 11,2 MHz., 22,4 MHz.

Quantisierung: 1 Bit

Wird mit dem Betriebssystem Windows gearbeitet, dann muss auch die dafür entwickelte Treibersoftware von der Internetseite von LUXMAN herunter geladen und vor der Verwendung installiert werden.

Lesen Sie dazu das „Driver Installation Manual“ auf der Internetseite von Luxman und finden Sie detaillierte Informationen.

Bei der Verwendung des Betriebssystems Mac OS wird dieses Gerät automatisch erkannt.

Achtung:

Die Verbindung zwischen einem PC und diesem Gerät mit Hilfe eines USB Kabels sollte nicht hergestellt werden, bevor die Installation der zugehörigen Treibersoftware abgeschlossen ist. Diesen Hinweis zu missachten, kann zu Fehlfunktionen führen.

5. Koaxialer Digitaleingang (COAX)

Wird dieses Gerät als D/A Wandler verwendet, dann werden digitale Signale von einem CD Spieler oder einem ähnlichen Gerät, welche über einen Digitalausgang verfügen, unter Verwendung eines koaxialen Digitalkabels an dieses Gerät übertragen.

Der Anschluss unterstützt die folgenden Signalformate:

Abtastfrequenzen: 44,1 kHz., 48 kHz., 88,2 kHz., 96 kHz., 176,4 kHz., 192 kHz.

Quantisierung: 16 Bit, 20 Bit, 24 Bit

6. Optischer Digitalausgang (OPT)

Verbinden Sie diesen Anschluss mit einem Gerät wie zum Beispiel einem Verstärker, welcher über einen Digitaleingang verfügt, und verwenden Sie dazu ein optisches Digitalkabel.

Wird eine Super Audio CD (HD Schicht gewählt) oder eine DSD Datei wiedergegeben, dann kann kein digitaler Audio Ausgang verwendet werden.

Werden PCM Daten mit einer Abtastfrequenz von 352,8 kHz., 384 kHz., 705,6 kHz. oder 768 kHz. wiedergegeben, dann kann ebenfalls kein digitaler Audio Ausgang verwendet werden.

Diese Buchse verfügt über einen Verschlussmechanismus. Richten Sie den Kabelstecker genau aus, wenn Sie das Kabel in die Buchse einführen. Wird der Stecker mit Gewaltanwendung und nicht in der korrekten Ausrichtung eingeführt, dann kann die Buchse verformt werden, und der Verschluss möglicherweise nicht mehr schließen, wenn das Kabel entfernt wird.

7. Koaxialer Digitalausgang (COAX)

Verbinden Sie diesen Anschluss mit einem Gerät wie zum Beispiel einem Verstärker, welcher über einen Digitaleingang verfügt, und verwenden Sie dazu ein koaxiales Digitalkabel.

Wird eine Super Audio CD (HD Schicht gewählt) oder eine DSD Datei wiedergegeben, dann kann kein digitaler Audio Ausgang verwendet werden.

Werden PCM Daten mit einer Abtastfrequenz von 352,8 kHz., 384 kHz., 705,6 kHz. oder 768 kHz. wiedergegeben, dann kann ebenfalls kein digitaler Audio Ausgang verwendet werden.

8. Hauptschalter (MAIN POWER)

Schaltet dieses Gerät in den Standby Modus.

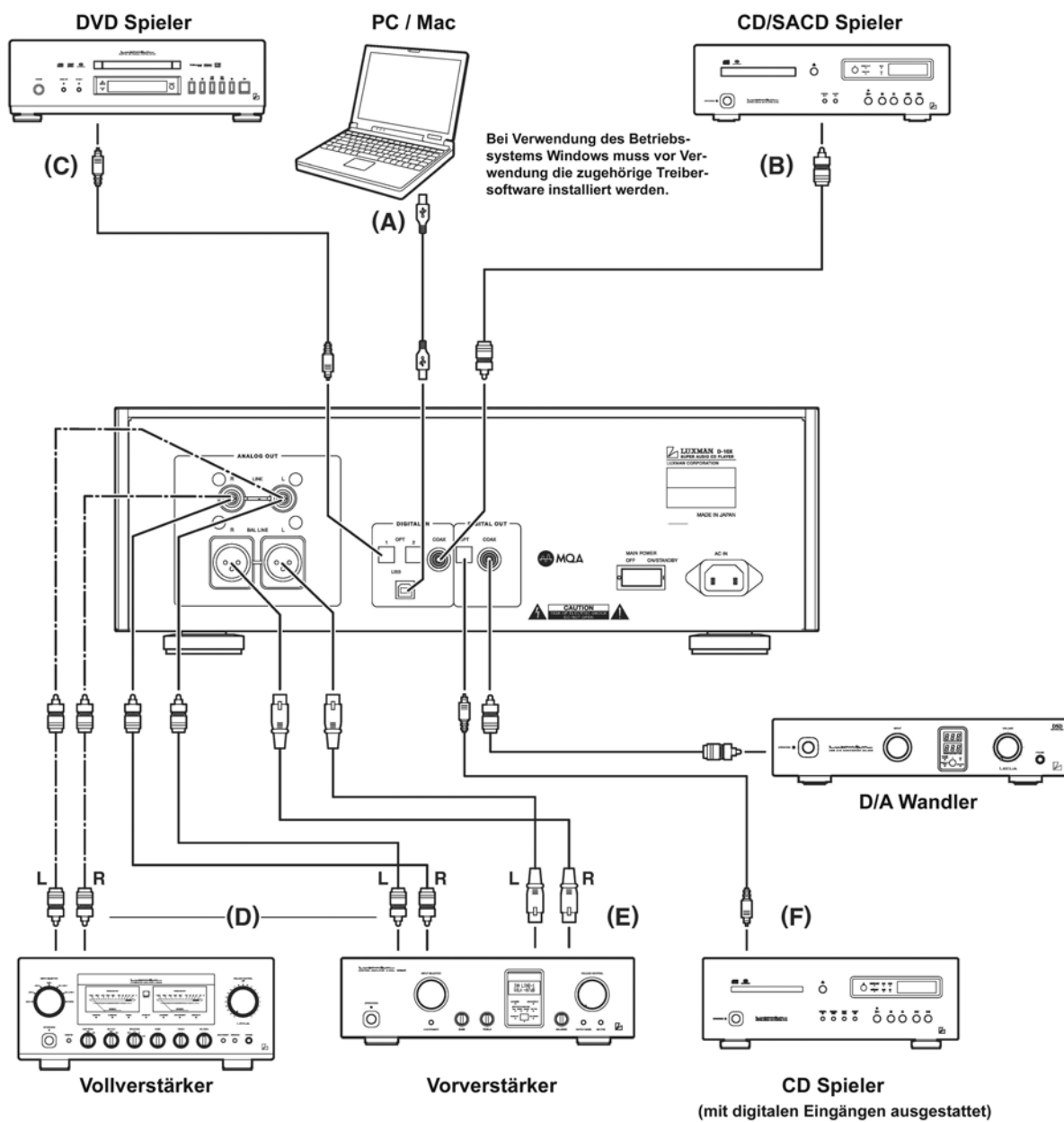
Wird dieser Schalter auf ON/STANDBY gestellt, dann leuchtet die Standby Anzeige an der Vorderseite auf, um anzuzeigen, dass dieses Gerät in den Standbymodus übergeht.

Wird dieser Schalter auf OFF gestellt, dann erlischt die Standby Anzeige an der Vorderseite, um anzuzeigen, dass die Stromzufuhr ausgeschaltet wurde.

9. Steckdose für das Netzkabel

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzkabel an, um das Gerät mit Strom aus einer Wandsteckdose zu versorgen.

Anschlüsse



Vor dem Anschließen

Bevor Sie andere Geräte anschließen, stecken Sie den Stecker des mitgelieferten Netzkabels in die Wechselstrombuchse dieses Geräts.

Während des Anschließens schalten Sie bitte die Stromversorgung dieses Geräts aus und auch die Stromversorgungen der anzuschließenden Geräte, um unvorhersehbare Unfälle, welche durch Lärm verursacht sein könnten, zu vermeiden.

Der Anschluss an das Stromnetz

Verwenden Sie das mitgelieferte Netzkabel, um den Netzstecker in eine Wandsteckdose im Hörraum einzustecken.

Der Anschluss der Eingangsgeräte

1. Digitalanschluss an einen PC/Mac (entsprechend „A“ in der Anschlusskizze)

Die Verbindung zwischen der USB Buchse (Typ A) eines PC/Mac und dem USB Anschluss (Typ B) dieses Geräts erfolgt mittels eines USB Kabels.

Wird das Betriebssystem Windows verwendet, dann wird das Gerät nicht automatisch erkannt. Die speziell erstellte Treibersoftware muss dann installiert werden. Lesen Sie die Bedienungsanleitung zur Softwareinstallation, welche mit diesem Gerät geliefert wird.

Bei einem Mac wird das Gerät automatisch erkannt.

Achtung:

Die Verbindung zwischen einem PC und diesem Gerät mit Hilfe eines USB Kabels sollte nicht hergestellt werden, bevor die Installation der zugehörigen Treibersoftware abgeschlossen ist. Diesen Hinweis zu missachten, kann zu Fehlfunktionen führen.

2. Digitalanschluss eines Gerätes wie z.B. einem CD Spieler (entsprechend „B“ oder „C“ in der Anschlusskizze)

Die Verbindung zwischen dem (koaxialen oder optischen) Digitalausgang eines CD Spielers, eines SACD Spielers, eines DVD Spielers und anderer solcher Geräte und dem Digitaleingang (COAX, OPT) dieses Geräts erfolgt mittels eines koaxialen oder optischen Digitalkabels.

Diese Buchse verfügt über einen Verschlussmechanismus. Richten Sie den Kabelstecker genau aus, wenn Sie das Kabel in die Buchse einführen. Wird der Stecker mit Gewaltanwendung und nicht in der korrekten Ausrichtung eingeführt, dann kann die Buchse verformt werden, und der Verschluss möglicherweise nicht mehr schließen, wenn das Kabel entfernt wird.

Oberseite



Unterseite

Ausrichtung des optischen Digitalanschlusses

Der Anschluss der Ausgangsgeräte

1. Unsymmetrischer Anschluss an Geräte wie einen Vollverstärker (entsprechend „D“ in der Anschlusskizze)

Die Verbindung zwischen dem unsymmetrischen Analogausgang (LINE) dieses Gerätes und den unsymmetrischen Eingangsterminals von Geräten wie einem Vollverstärker erfolgt mittels zweier (R und L) unsymmetrisch konfektionierter Cinch Kabel.

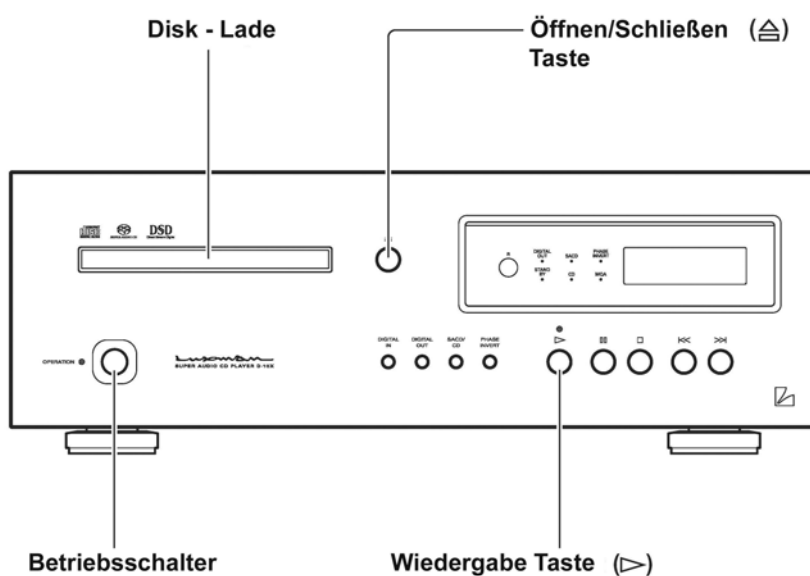
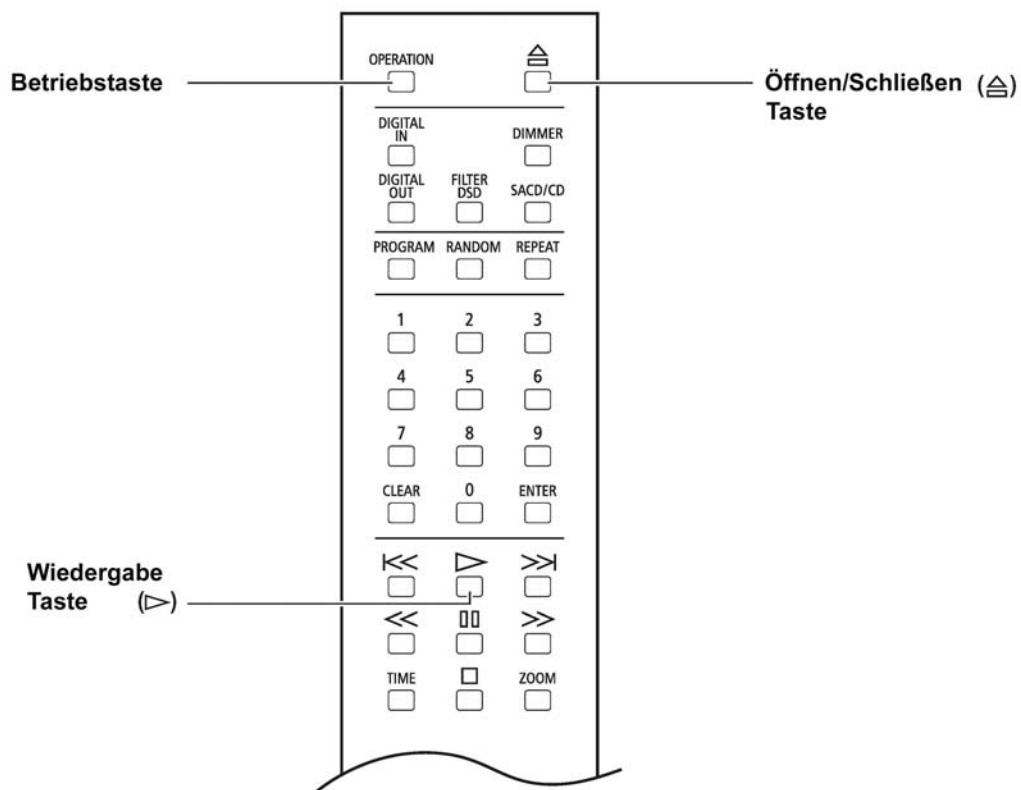
2. Symmetrischer Anschluss an ein Gerät wie einen Steuer-Vorverstärker (entsprechend „E“ in der Anschlusskizze)

Die Verbindung zwischen den symmetrischen Analogausgangsbuchsen (BAL LINE) dieses Geräts und den symmetrischen Eingangsterminals eines Geräts wie eines Steuer-Vorverstärkers erfolgt mittels zweier (R und L) symmetrisch konfektionierter XLR Kabel.

3. Digitalanschluss an ein Gerät wie einen anderen D/A Wandler (entsprechend „F“ in der Anschlusskizze)

Die Verbindung zwischen der digitalen Ausgangsbuchse (COAX/OPT) dieses Geräts und einem Gerät wie einem D/A Wandler oder einem CD Spieler mit digitalen Eingängen erfolgt mittels eines koaxialen oder optischen Digitalkabels.

Die Wiedergabe von Platten (Disks)



Die Wiedergabe einer Disk



1. Drücken der OPERATION Taste.

Auf dem Display erscheint für einige Sekunden „-OPERATION““. Wenn diese Anzeige verschwindet, ist der Spieler einsatzbereit.

2. Drücken der OPEN/CLOSE (⏏) Taste.

Die Disk Lade öffnet sich.

3. Legen Sie entsprechend der Markierung eine Disk auf die Disk Lade.

4. Drücken Sie die OPEN/CLOSE (⏏) Taste.

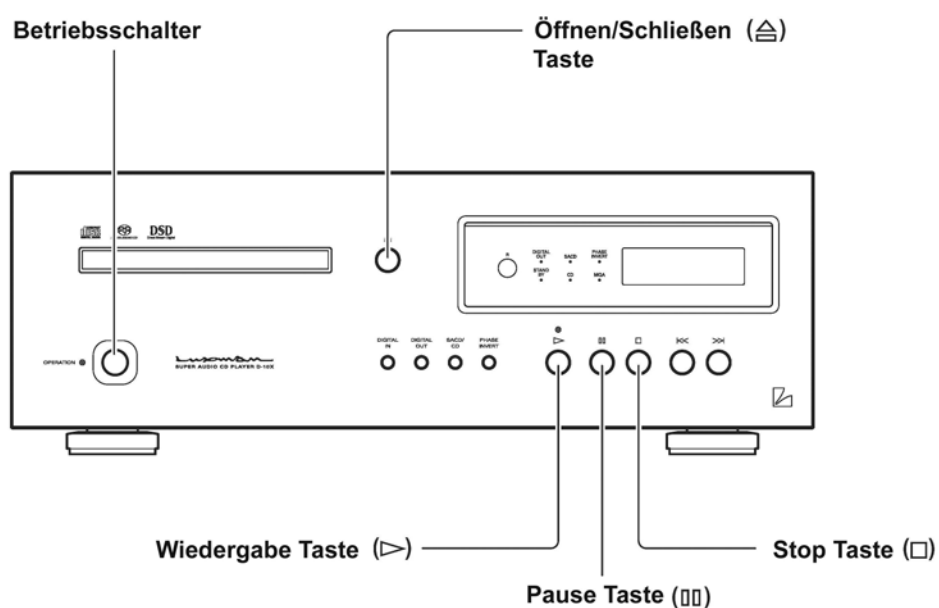
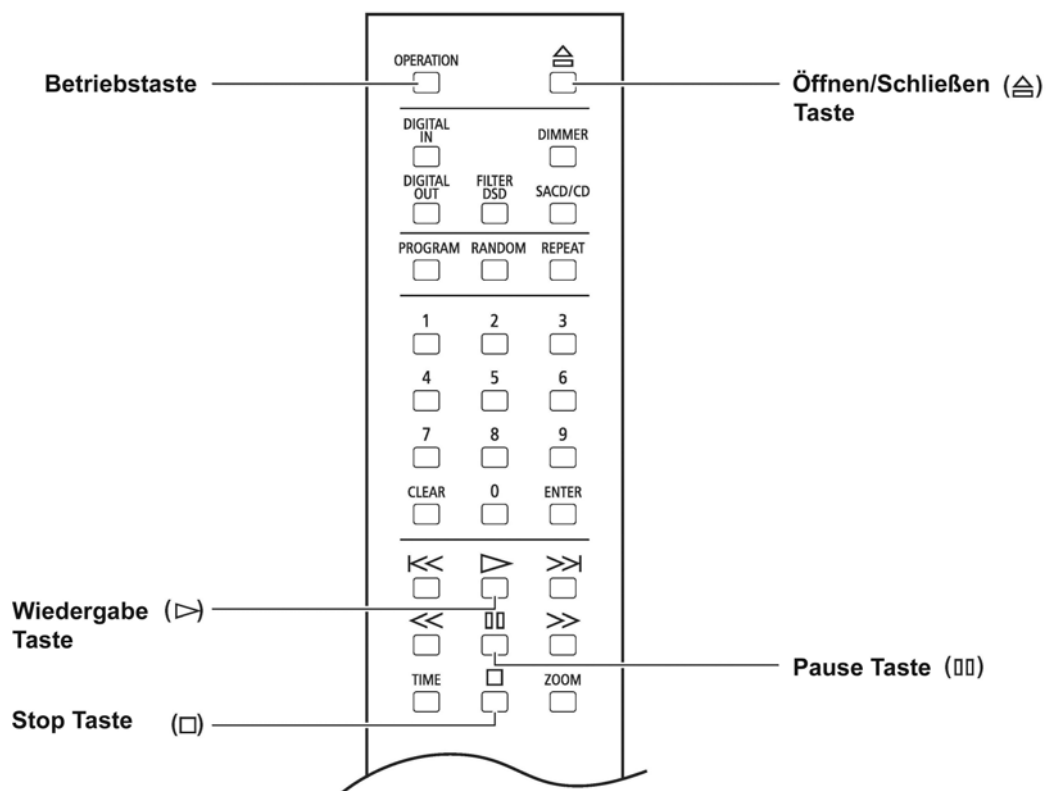
Die Lade schließt und die Disk wird geladen.

Um die Wiedergabe schnell zu starten, drücken Sie die (▶) Taste, ohne die OPEN/CLOSE (⏏) Taste zu drücken, und drücken Sie die ENTER Taste oder die Wiedergabetaste (▶).

Während der Zeit, in welcher die Disk geladen wird, bis zur Anzeige des Disk-Typs sind der Betriebsschalter und die Zifferntasten deaktiviert. Die Angabe des nächsten Arbeitsvorgangs, z.B. die Angabe der Titelnummer im vorhinein kann die Zeit verkürzen, bis die Wiedergabe startet.

5. Drücken Sie die Wiedergabe (▶) Taste.

Stoppen / Unterbrechen der Wiedergabe



Unterbrechen / Anhalten der Wiedergabe einer Disk



Unterbrechen der Wiedergabe

1. Drücken der Pause (⏏) Taste.

Während der Pause blinkt die Anzeige.

Rückkehr zur normalen Wiedergabe

2. Drücken Sie während der Pause die Wiedergabetaste (▶) oder die Pausentaste (⏏).

Anhalten der Wiedergabe

Drücken Sie während der Wiedergabe die Stopptaste (⏏) .

Dieses Gerät liest die Disk Informationen aus und zeigt dann die Titelnummer und Zeitinformation beim ersten Stopp der Disk Wiedergabe an, um die Zeit zwischen dem Laden der Disk und dem Start der Wiedergabe zu verkürzen. Die CD Anzeige oder die SACD Anzeige blinken, während das Gerät die Informationen aus der Disk ausliest.

Aus diesem Grund können bestimmte Tastenbefehle während mehrerer Sekunden beim ersten Stop der Disk Wiedergabe nicht ausgeführt werden. In so einem Fall warten Sie einen Augenblick, bevor Sie die Tasten benutzen.

Auswerfen einer Disk

Drücken der Open/Close Taste (⏏).

Die Disklade öffnet sich.

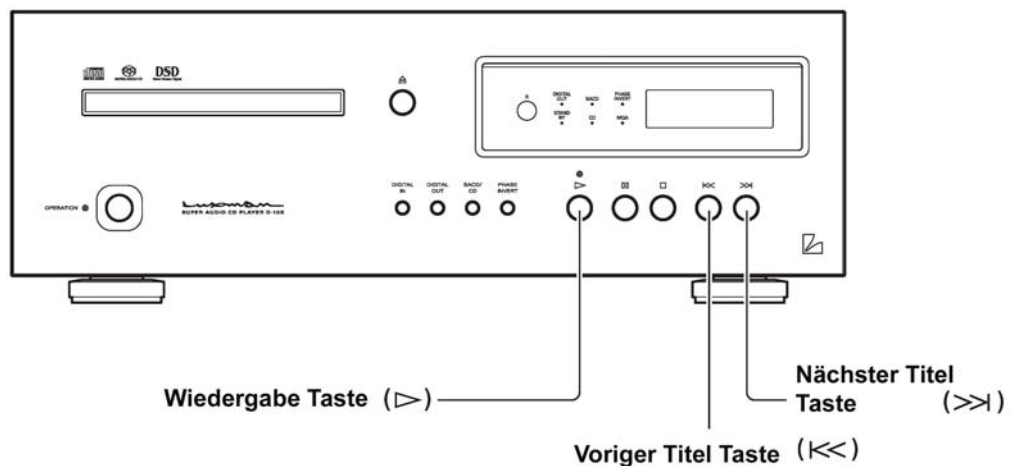
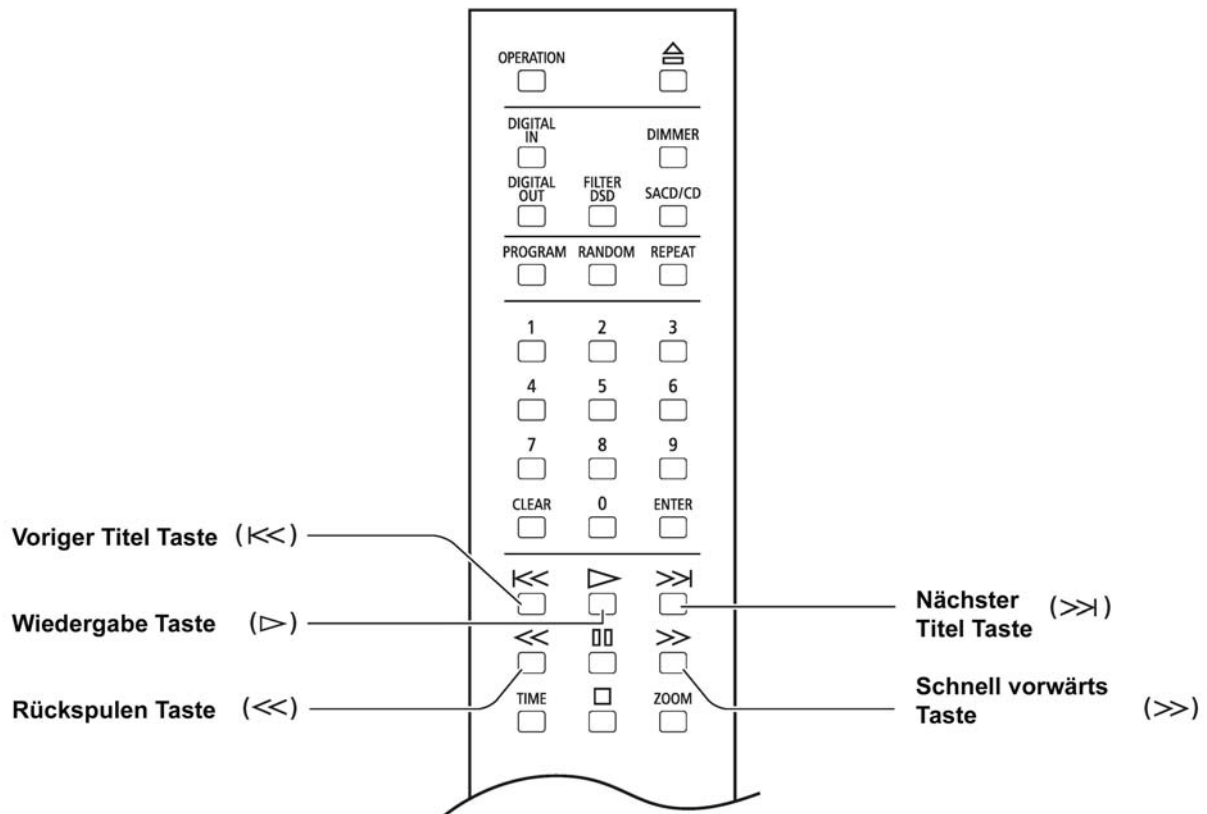
Ausschalten des Geräts (Schalten des Geräts in den Standby Modus)

Drücken sie den Betriebsschalter (OPERATION)

Im Display erscheint „-STANDBY-“, und die STANDBY Anzeige leuchtet auf.

Um das Gerät vollständig auszuschalten, muss der Hauptschalter an der Rückseite des Geräts ausgeschaltet werden.

Überspringen / Schnell vorwärts / Schnell Rückwärts



Überspringen bis zum gewünschten Titel (Skip Wiedergabe)



Skip Wiedergabe

Vorspringen bis zum wiederzugebenden Titel.

Um zu dem Titel vorzuspringen, welcher wiedergegeben werden soll, drücken Sie wiederholt die Taste „Nächster Titel“ (**>>|**), bis der gewünschte Titel angezeigt wird.

Zurückgehen zum wiederzugebenden Titel.

Um zu dem Titel zurückzugehen, welcher wiedergegeben werden soll, drücken Sie wiederholt die Taste „Voriger Titel“ (**|<<**), bis der gewünschte Titel angezeigt wird.

Wird diese Taste einmal gedrückt, dann kehrt die Wiedergabe an den Beginn des aktuellen Titels zurück. Wird die Taste zweimal gedrückt, dann kehrt die Wiedergabe an den Beginn des vorherigen Titels zurück.

Schnell Vorwärts / Rückspulen Wiedergabe (Scan).



Schnell Vorwärts Wiedergabe

1. Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste „Schnell Vorwärts“ (**>>>**).

Mit jedem Tastendruck kann die Vorspulggeschwindigkeit in 4 Stufen geändert werden.

Auf dem Display erscheint „>>1, >>2, >>3, >>4“ und zeigt den Status „Schnell Vorwärts“ sowie die Geschwindigkeit an.

2. Um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren, drücken Sie die Wiedergabetaste (**|>**).

Rückspulen der Wiedergabe

1. Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste „Schnell Rückwärts“ (**<<<**).

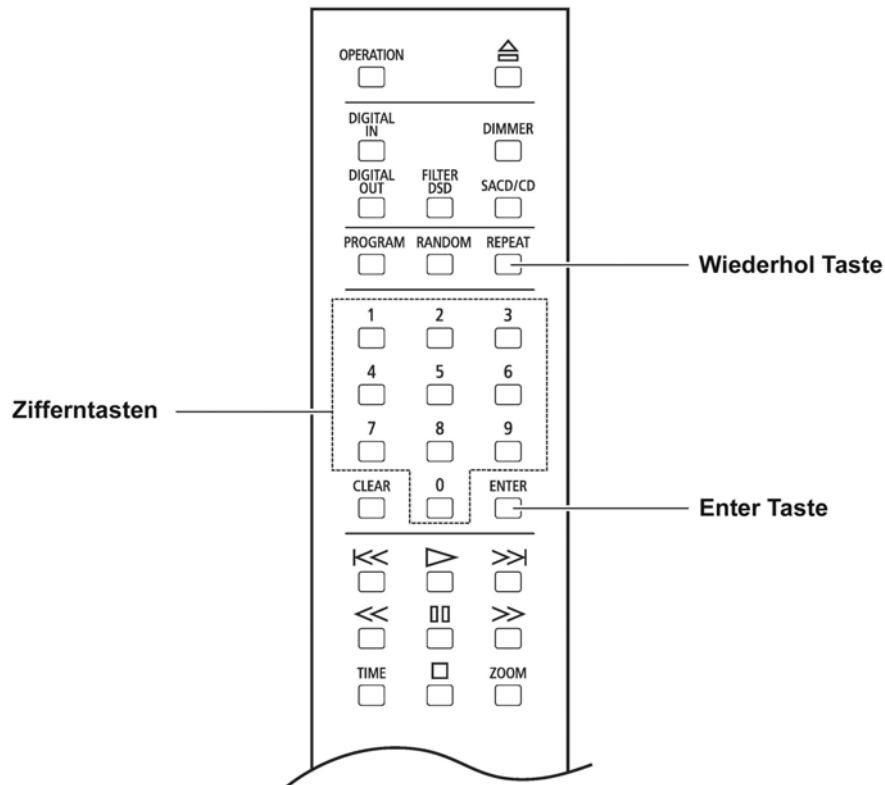
Mit jedem Tastendruck kann die Rückspulgeschwindigkeit in 4 Stufen geändert werden.

Auf dem Display erscheint „<<<1, <<<2, <<<3, <<<4“ und zeigt den Status „Schnell Rückwärts“ sowie die Geschwindigkeit an.

2. Um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren, drücken Sie die Wiedergabetaste (**|>**).

Falls sich eine Zusammenstellung aus zwei oder mehr SACDs zusammensetzt, dann darf der erste Titel nicht Titel 1 sein.

Direktsuche / Wiederholfunktion



Legen Sie den gewünschten Titel für die Wiedergabe fest.



1. Geben Sie die Titelnummer durch Drücken der Zifferntasten ein.

Wenn Sie den 15. Titel wählen, drücken Sie die Taste „1“ und dann die Taste „5“.

2. Drücken sie die ENTER Taste oder die Wiedergabetaste.

Die Wiedergabe startet nun automatisch nach etwa 4 Sekunden, auch ohne Drücken der ENTER Taste. Die maximale Anzahl der Titel beträgt bei einer Super Audio CD 255, und es kann längere Zeit in Anspruch nehmen, eine dreistellige Zahl einzugeben. Aus diesem Grund werden bei Super Audio CD etwa 4 Sekunden gewährt, bevor die Wiedergabe automatisch startet.

Wiederholen der Wiedergabe (REPEAT PLAYBACK)

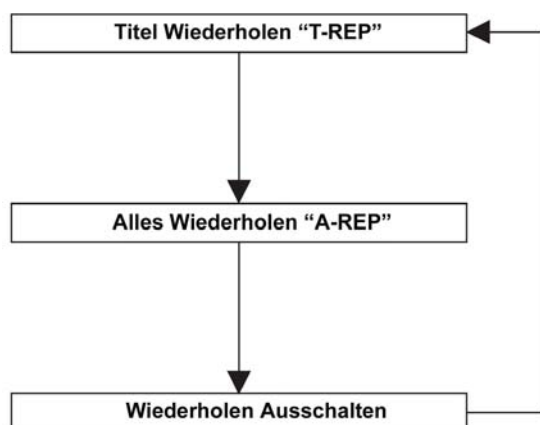


Es gibt zwei Arten von wiederholter Wiedergabe: Wiederholung des Titels (T-REP) und Alles Wiederholen (A-REP).

Titelwiederholung (T-REP)

1. Drücken Sie während der Wiedergabe einmal die REPEAT Taste.
2. „T-REP“ erscheint auf dem Display, um die Wiederholung eines Titels anzuzeigen.
3. Wird diese Taste zweimal gedrückt, dann wird die Titelwiederholung gelöscht.

Alles Wiederholen wird auch durch das Stoppen der Disk gelöscht.

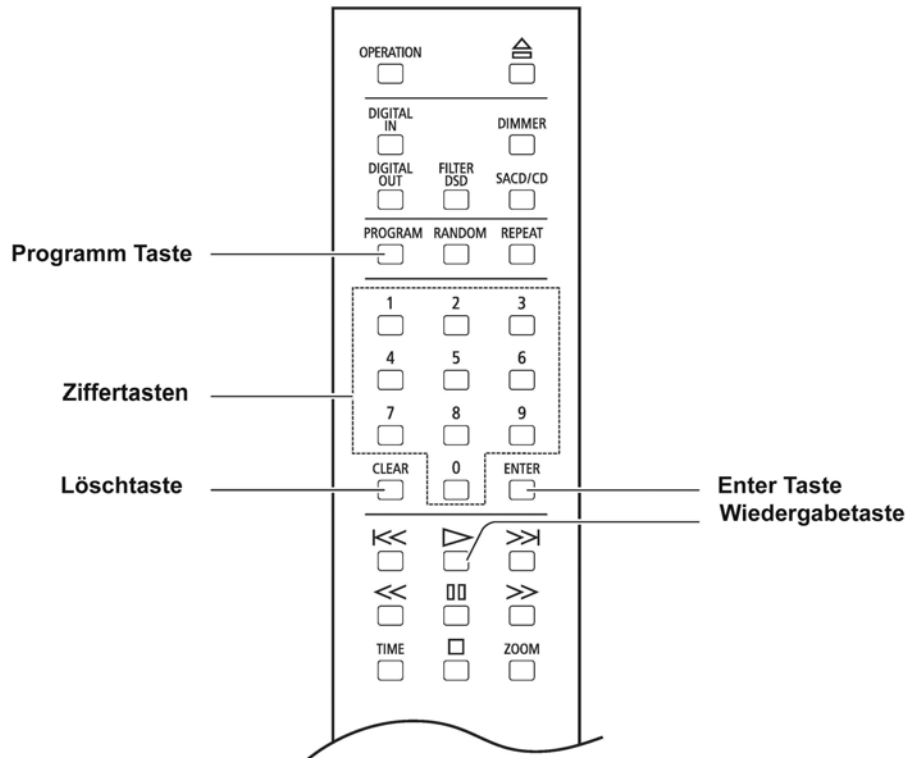


Alles Wiederholen (A-REP)

1. Drücken Sie während der Wiedergabe die REPEAT Taste zweimal.
2. „A-REP“ erscheint auf dem Display, um die Wiederholung der gesamten Disk anzuzeigen.
3. Wird diese Taste nochmals gedrückt, dann wird die Titelwiederholung gelöscht.

Alles Wiederholen wird auch durch das Stoppen der Disk gelöscht.

Programmwiedergabe



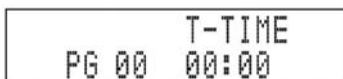
Die Wiedergabe der Titel in einer programmierten Reihenfolge (RANDOM PLAY-BACK)



Es ist möglich, die Wiedergabe von bis zu 24 Titel in der gewünschten Reihenfolge zu programmieren.

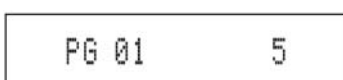
1. Drücken Sie während des Stoppbetriebs die **PROGRAM** Taste.

Auf dem Display erscheint diese Anzeige.



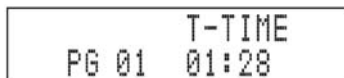
2. Geben Sie durch Drücken der Zifferntasten an der Fernbedienung die gewünschte Titelnnummer ein.

Wenn Sie den 5. Titel wählen, dann drücken Sie die Taste „5“.



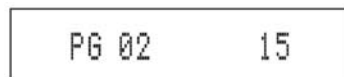
3. Drücken sie die ENTER Taste.

Die Reihenfolge des Titels ist nun festgelegt, und die Titelnummer und Gesamtzeit erscheinen auf dem Display.



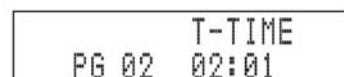
4. Eingabe der Titelnummer, welche als nächste folgen soll.

Wählen Sie zum Beispiel den Titel Nummer 15, dann drücken Sie erst die Taste „1“ und dann die Taste „5“.



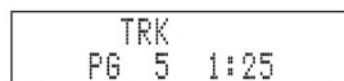
5. Drücken Sie die ENTER Taste.

Die Reihenfolge des Titels ist nun festgelegt, und die Titelnummer und Gesamtzeit erscheinen auf dem Display.



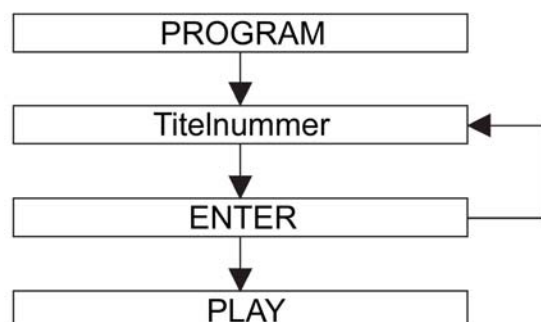
Programmieren Sie die gewünschten Titel durch Wiederholung der Schritte 2 und 3.

6. Drücken Sie die Wiedergabetaste (▶)

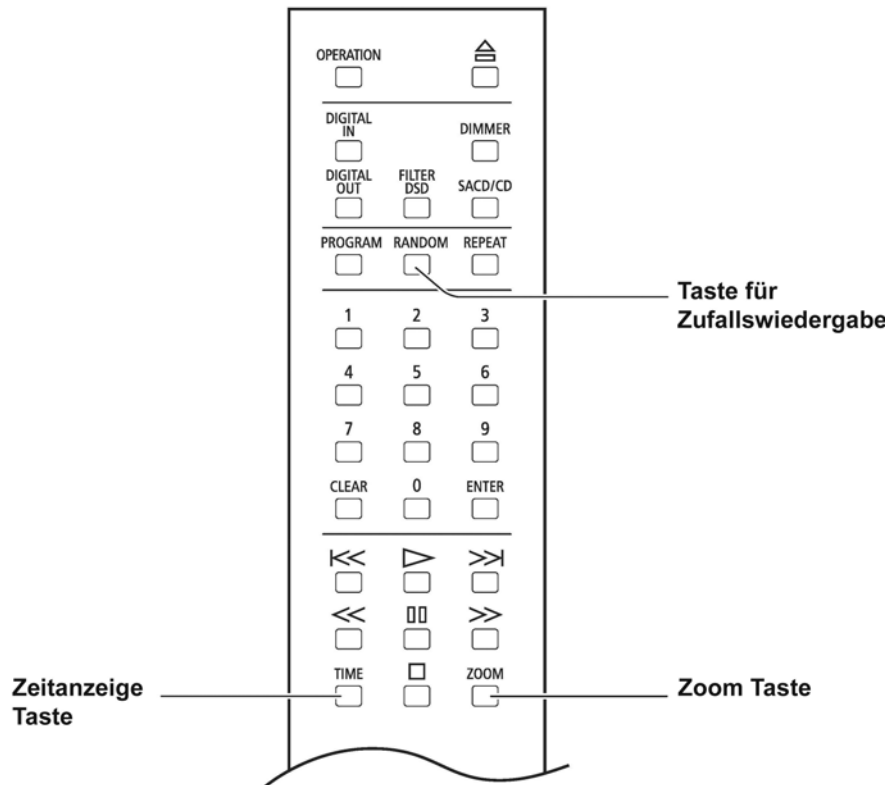


- Durch Drücken der PROGRAM Taste während des Stoppbetriebs werden alle Programme gelöscht.
- Wird bei gestoppter Disk die CLEAR Taste gedrückt und dann werden die Titel des Programms in umgekehrter Reihenfolge gelöscht.
- Es ist nicht möglich, eine Pause zu programmieren.
- Wird während der Programmwiedergabe die REPEAT Taste gedrückt, dann wird das gesamte Programm wiederholt.
- Während der Programmwiedergabe ist die Wiederholung eines einzelnen Titels nicht möglich.
- Wird während der Programmwiedergabe die (▶▶) Taste gedrückt, dann springt die Wiedergabe zum nächsten programmierten Titel vor.
- Um die Programmwiedergabe nochmals zu starten, drücken Sie, wenn die Disk angehalten hat, die Wiedergabetaste (▶).

Vorgehensweise:



Zufallswiedergabe / Disk Information / Zoom



Die Wiedergabe der Titel in zufälliger Reihenfolge (RANDOM PLAYBACK)



Jeder Titel wird aus allen Titeln ausgewählt und einmal wiedergegeben.

1. Drücken Sie die RANDOM Taste.
2. Auf dem Display erscheint „RD“, um anzuzeigen, dass die Zufallswiedergabe gewählt wurde. Die Wiedergabe stoppt automatisch, nachdem alle Titel wiedergegeben wurden.

Die Zufallswiedergabe stoppt, wenn eine Disk gestoppt oder die RANDOM Taste nochmals gedrückt wird. Wird während der Zufallswiedergabe die „Nächster Titel“ Taste (>>) gedrückt, dann wird der nächste Titel nach dem Zufallsprinzip ausgewählt und wiedergegeben. Durch Drücken der Rückspultaste („Voriger Titel“ (<<)) kehrt die Wiedergabe an den Anfang des aktuellen Titels zurück.

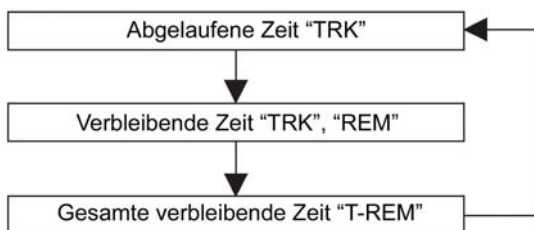
Disk Information



Einschalten der Zeitanzeige während der Wiedergabe

Jedes Mal, wenn die während der Wiedergabe die TIME Taste gedrückt wird, wechselt die Anzeige wie folgt:

1. **Die aktuelle Titelnummer und die abgelaufene Zeit des Titels (in der Werkseinstellung)**
Auf dem Display erscheint „TRK“.
2. **Die aktuelle Titelnummer und die verbleibende Zeit des Titels (Remain).**
Auf dem Display erscheint „TRK“ und „REM“.
3. **Die gesamt auf der Disk verbleibende Restzeit (Total Remain)**
Auf dem Display erscheint „T-REM“.



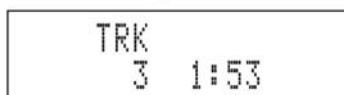
Zoom Anzeige



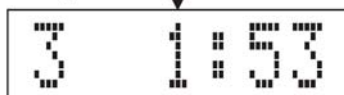
Vergrößerung der angezeigten Zeichen

1. Wird die ZOOM Taste gedrückt, dann werden die Titelnummer und die Zeit vergrößert dargestellt.
2. Wird die ZOOM Taste abermals gedrückt, dann kehrt die Anzeige wieder in den normalen Zustand zurück.

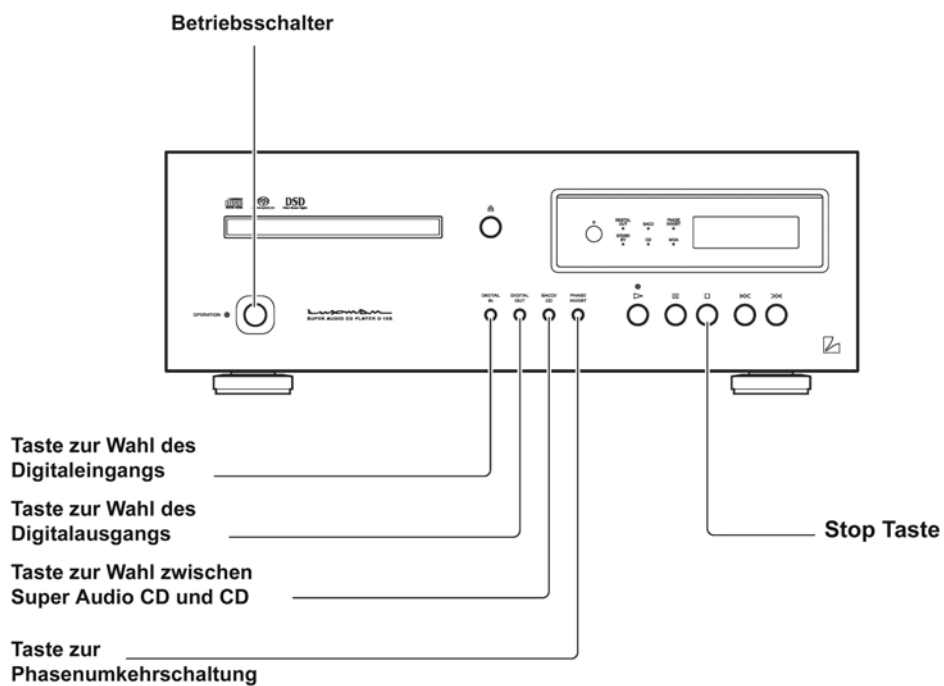
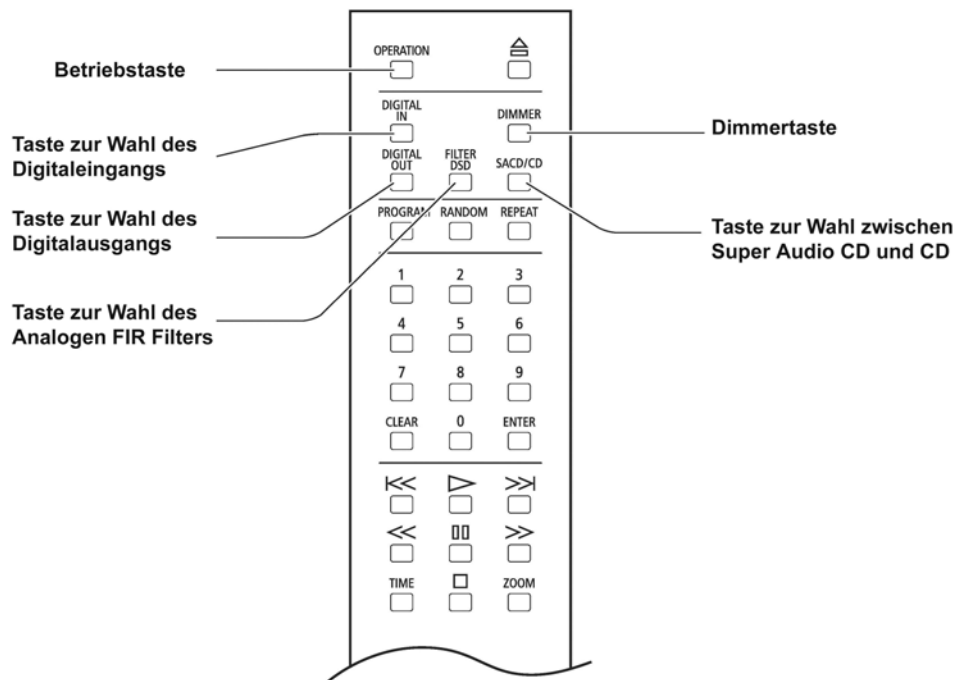
Normale Anzeige



Vergrößerte Anzeige



Einstellungen im Detail



Dimmer Taste (DIMMER)



Die Helligkeit der Anzeige kann in 4 Stufen von „Beleuchtung aus“ bis zu normaler Helligkeit eingestellt werden.

Mit jedem Mal, dass die DIMMER Taste gedrückt wird, wird die Anzeighelligkeit wie verändert:

Normale Helligkeit -> gedämpft -> stark gedämpft -> Beleuchtung ausgeschaltet -> Normale Helligkeit

Bei der Wahl von „Beleuchtung ausgeschaltet“ erscheint für 2 Sekunde der Text „DISPLAY OFF“ auf der Anzeige, anschließend schaltet sich die Anzeigenbeleuchtung aus.

Die Helligkeit der LED Anzeigen wie zum Beispiel „SACD“ und „DIGITAL OUT“ kann nicht verändert werden.

Wahltaste Super Audio CD/CD (SACD/CD)



Wird eine Hybrid Super Audio CD wiedergegeben, dann drücken Sie diese Taste, um die Wiedergabeschicht zwischen der HD (oder SACD) Schicht und der CD Schicht umzuschalten.

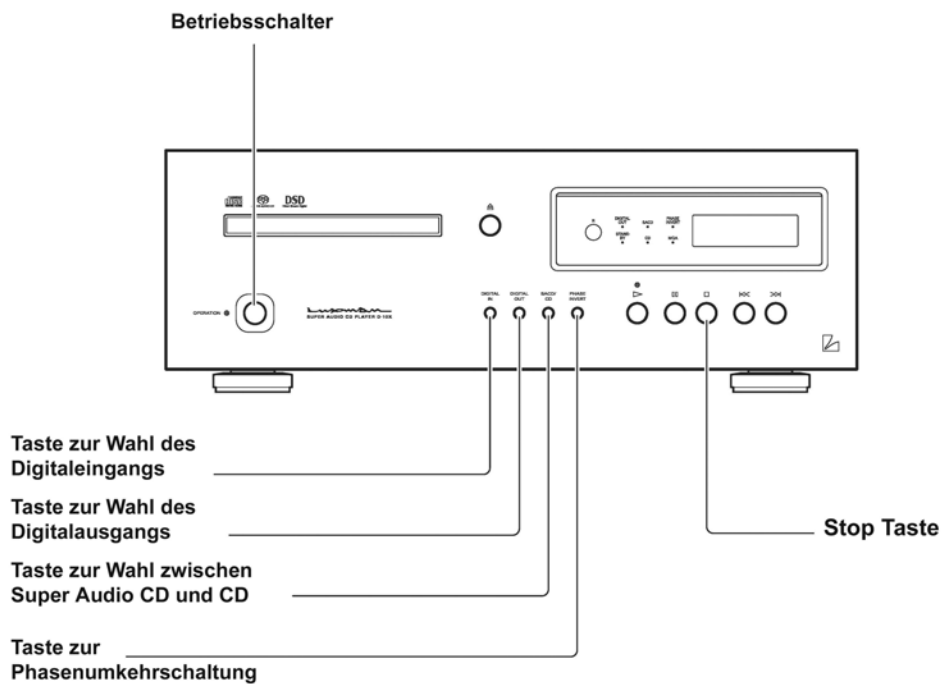
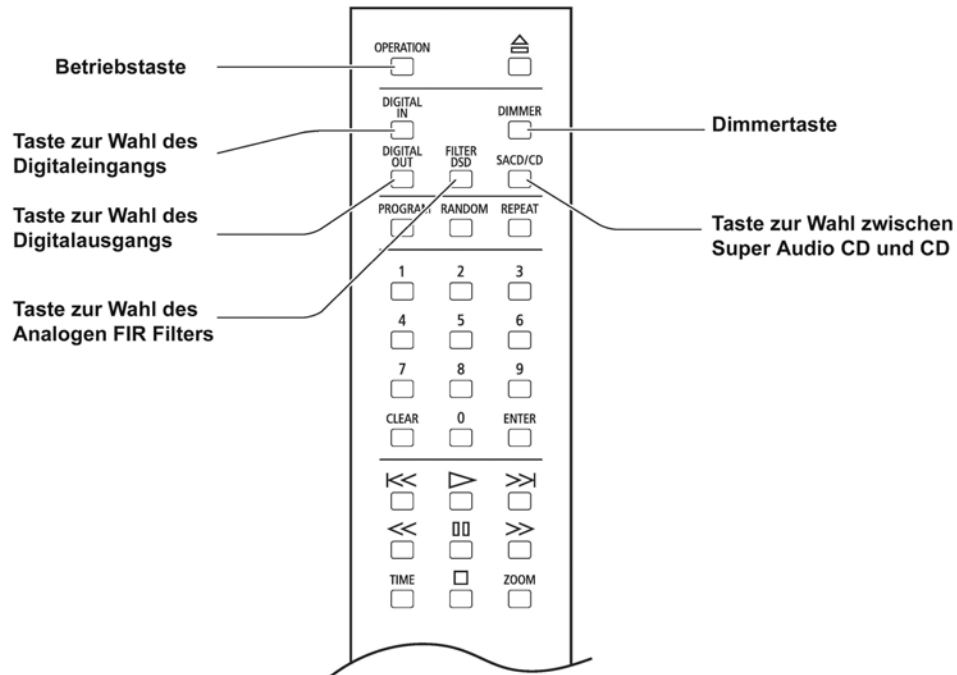
Mit jedem Drücken dieser Taste wird die Wiedergabe zwischen der HD (oder SACD) Schicht und der CD Schicht umgeschaltet.

Wird die HD Schicht gewählt, dann leuchtet die Super Audio CD (SACD) Anzeige auf dem Display des Geräts auf.

Wird die CD Schicht gewählt, dann leuchtet auf dem Display des Geräts die CD Anzeige auf.

- Diese Einstellung ist aktiviert, auch wenn eine andere Hybrid Super Audio CD eingelegt ist.
- Wird eine Einschicht CD oder eine Doppelschicht CD geladen, dann wird automatisch die HD Schicht gewählt.
- Dieses Gerät unterstützt nicht die Mehrkanalbereiche von SACDs.

Einstellungen im Detail



Taste zur Wahl des Digitaleingangs (DIGITAL IN)



Drücken Sie diese Taste, wenn Sie dieses Gerät als D/A Wandler verwenden.

1. Mit jedem Druck auf diese Taste verändert sich die Displayanzeige wie folgt:

COAXIAL -> OPTICAL-1 -> OPTICAL-2 -> USB -> INTERNAL (eingebauter Spieler)

Die koaxialen und optischen Eingänge unterstützen die folgenden Signalformate:

Abtastfrequenzen: 44,1 kHz., 48 kHz., 88,2 kHz., 96 kHz., 176,4 kHz., 192 kHz.
Quantisierung: 16 Bit, 20 Bit, 24 Bit

Der USB Eingang unterstützt die folgenden Signalformate:

- **PCM Signal**

Abtastfrequenzen: 44,1 kHz., 48 kHz., 88,2 kHz., 96 kHz., 176,4 kHz., 192 kHz.,
352,8 kHz., 384 kHz., 705,6 kHz. 768 kHz.
Quantisierung: 16 Bit, 24 Bit, 32 Bit

- **DSD Signal**

Abtastfrequenzen: 2,8 MHz., 5,6 MHz., 11,2 MHz., 22,4 MHz.
Quantisierung: 1 Bit

Wird mit dem Betriebssystem Windows gearbeitet, dann muss die dafür entwickelte Treibersoftware von der Internetseite von LUXMAN heruntergeladen und installiert werden.

Lesen Sie dazu das „Driver Installation Manual“ auf der Internetseite von Luxman und finden Sie detaillierte Informationen.

Bei der Verwendung des Betriebssystems Mac OS wird dieses Gerät automatisch erkannt.

Achtung:

Die Verbindung zwischen einem PC und diesem Gerät mit Hilfe eines USB Kabels sollte nicht hergestellt werden, bevor die Installation der zugehörigen Treibersoftware abgeschlossen ist. Diesen Hinweis zu missachten, kann zu Fehlfunktionen führen.

2. Der gewählte Eingangstyp und der Abtaststatus werden im Anzeigenfenster des Geräts angezeigt.

Die Abtastfrequenz und die Quantisierung des Digitalsignals werden für jenes Gerät angezeigt, welches mit dem Eingangswahlschalter für die Digitaleingänge (COAX/OPT-1/OPT-2/USB) angewählt wurde.

Wird ein an den Digitaleingängen (COAX/OPT-1/OPT-2/USB) angeschlossenes Gerät mit dem Eingangswahlschalter gewählt, und das Digitalsignal des Geräts und dieses Gerät sind synchronisiert, dann werden die Abtastfrequenz und die Quantisierung (Bitanzahl) angezeigt.

Wird kein Digitalsignal geliefert oder ist das Signal nicht synchronisiert, auch wenn ein Signaleingang vorhanden ist, dann wird im Display „UNLOCK“ angezeigt.

Wird der USB Eingang gewählt, dann wird nur die Abtastfrequenz angezeigt. Die Bitrate wird nicht angezeigt.

- **Die Quantisierung (Wortlänge) zeigt den Inhalt der Wortlängendaten einschließlich des Kanalstatus an, welcher in der IEC60958-3 (Digitale Audioschnittstelle - Teil 3: Verbraucheranwendungen).**

Einige Ausgangsgeräte können Kanalstatusdaten (Wortlängendaten) bieten, deren Inhalt sich von der tatsächlichen Wortlänge unterscheidet. In diesem Fall wird der Inhalt der Kanalstatusdaten anstelle der aktuellen Bitanzahl auf dem Display angezeigt.

Alternativ können manche Geräte oder Quellengeräte die Meldung „die Wortlänge ist nicht festgelegt“ anzeigen.

- Es kann auch vorkommen, dass das Display kurz den Ausdruck „LOCK“ anzeigt und anschließend „UNLOCK“. Auch das Gegenteil kann vorkommen. Das passiert, weil bei einem Wechsel des Eingangssignals zuerst für etwa 0,5 Sekunden der vorherige Zustand (LOCK/UNLOCK) angezeigt wird, bevor sich die Schaltung stabilisiert hat.

Taste zur Wahl des Digitalausgangs



Um den Digitalausgang ein- und auszuschalten, halten Sie die Taste zur Wahl des Digitaleingangs am Gerät gedrückt. Mit jedem Drücken Taste wird der Digitalausgang ein- oder ausgeschaltet.

Wird die HD Schicht einer Super Audio CD oder einer DSD Datei wiedergegeben, dann kann kein digitales Audio Ausgangssignal zur Verfügung gestellt werden. In diesem Fall erlischt die Anzeige für DIGITAL OUT.

Es ist möglich, den digitalen Audioausgang während der Wiedergabe der CD Schicht einer Hybrid Super Audio CD ein- oder auszuschalten.

Wird eine PCM Datei mit einer Abtastfrequenz von 352,8 kHz., 384 kHz., 705,6 kHz. oder 768 kHz. Abtastrate wiedergegeben, dann kann steht kein digitales Audiosignal am Ausgang zur Verfügung.

Wird die Taste zur Wahl des Digitaleingangs für mehrere Sekunden gedrückt gehalten, dann wird dadurch der Digitalausgang nicht ein- und ausgeschaltet.

Phasenumkehrschalter (PHASE INVERT)



Die Phase des analogen Ausgangs an der Rückseite ist invertiert, Sowohl der symmetrische als auch der unsymmetrische Ausgang ist invertiert.

Die Einstellung ist im Flash Speicher abgelegt und bleibt erhalten, auch wenn das Gerät ausgeschaltet wird.

Mit jedem Drücken der Taste ändert sich die symmetrische Phase wie folgt:

NORMAL -> INVERTIERT -> NORMAL -> INVERTIERT

Normalposition:

1. GROUND (Erdung)
2. COLD (Kalt, -)
3. HOT (Heiß, +)

Invertierte Position:

1. GROUND (Erdung)
2. HOT (Heiß, +)
3. COLD (Kalt, -)

Rückstellung aller Einstellung auf die Werkseinstellung

Alle Einstellungen können auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

1. Schalten Sie das Gerät in den Standby Zustand.
2. Drücken sie die OPERATION Taste am Gerät, während Sie die Stopptaste (□) gedrückt halten.

Alle Einstellungen sind nun auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Bezeichnung	Werkseinstellung
Gewählter Digitaleingang	INTERN (Interner Spieler)
Gewählter Digitalausgang	EIN
Super Audio CD/CD Wahl	Super Audio CD (SACD)
Einstellung des Phaseninvertierers	Normal
Dimmer Einstellung	Normal
Analoger FIR Filter DSD	D-1
Vergrößerte Anzeige	Normal

Letzte Speicherfunktion

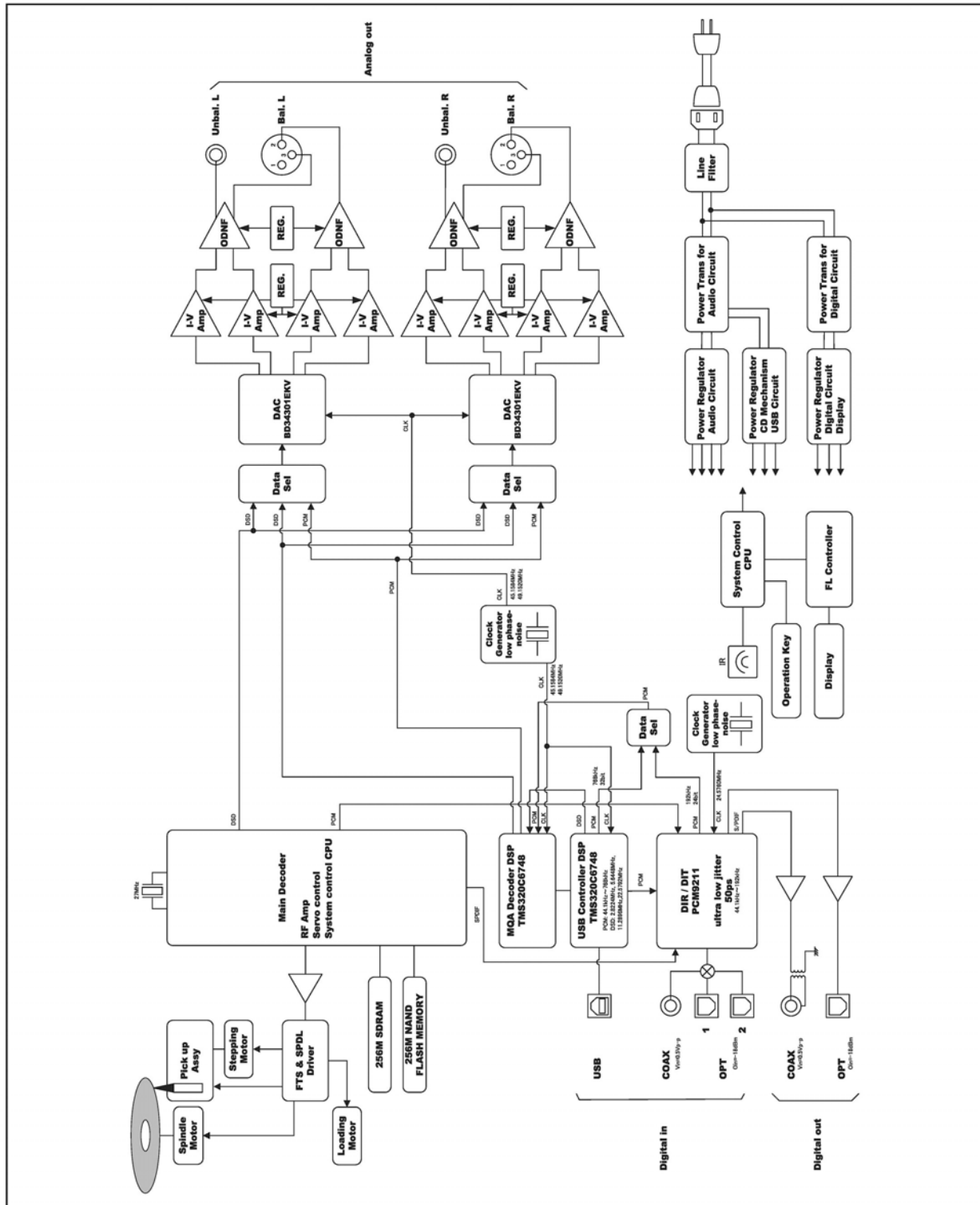
(Speicherung jeder Einstellung)

Die folgenden sind die Einstellungen, welche im Flash Speicher abgelegt werden können.

Wird der Strom nach der Änderung einer Einstellung plötzlich ausgeschaltet, dann können die eingestellten Daten nicht erfolgreich abgespeichert werden.

Bezeichnung	Werkseinstellung
Gewählter Digitaleingang	INTERN (Interner Spieler), Koaxial, Optisch-1, Optisch-2, USB
Gewählter Digitalausgang	EIN / AUS
Super Audio CD/CD Wahl	Super Audio CD (SACD), CD
Einstellung des Phaseninvertierers	Normal / Invertiert
Dimmer Einstellung	Normal, gedämpft, stark gedämpft, Beleuchtung aus
Digitalfilter PCM	P-1, P-2
Analoger FIR Filter DSD	D-1, D-2
Vergrößerte Anzeige	Gezoomt, Normal

Blockschaltbild



Technische Daten

Format	2 Kanal Super Audio CD, CD	
Netzspannung	230 V Wechselstrom / 50 Hz.	
Energieverbrauch	48 W 1,0 W im Standbybetrieb	
Abmessungen in mm	440 Breite x 154 Höhe x 418 Tiefe Die Knöpfe an der Vorderseite (2 mm) sowie die Anschlüsse an der Rückseite (13 mm) sind in der Angabe der Tiefe enthalten.	
Gewicht	22,4 kp (Hauptgerät)	
Umgebungstemperatur im Betrieb	+ 5° C bis + 35° C	
Luftfeuchtigkeit im Betrieb	5% bis 85% - nicht kondensierend	
Charakteristik der Audioausgänge		
Ausgangsspannung / Ausgangsimpedanz	LINE (Cinchbuchsen)	2,4 V RMS / 300 Ω
	BAL LINE (XLR Buchsen)	2,4 V RMS / 600 Ω
	Für SACD / DSD	1,3 V RMS
Frequenzgang	CD, SACD	5 Hz. bis 20 kHz. (+0,-0,5dB)
	USB	5 Hz. bis 47 kHz. (+0,-3dB)
THD (Gesamte Harmonische Verzerrungen)	CD	0,0018 %
	SACD	0,001 %
	COAX/OPT	0,0015 %
	USB	0,0015 %
Rauschspannungsabstand	CD	125 dB
	SACD	121 dB
	COAX/OPT	125 dB
	USB	125 dB
Dynamikbereich	CD	100 dB
	SACD	104 dB
	COAX/OPT	125 dB
	USB	120 dB
Kanaltrennung	CD	120 dB
	SACD	119 dB
	COAX/OPT	121 dB
	USB	116 dB
Digitaleingänge		
Koaxialer Digitaleingang	0,2 bis 2,5 V P-P	
Optischer Digitaleingang	-14,5 bis -21 dBm	
USB Eingang (Betriebssyst.)	MS Windows 8.1 oder später, Mac OS X10.10 oder später	
Abtastfrequenzen	COAX/OPT	44,1 kHz., 48 kHz., 88,2 kHz., 96 kHz., 176,4 kHz., 192 kHz. (16 Bit, 20 Bit, 24 Bit)
	USB Eingang	44,1 kHz., 48 kHz., 88,2 kHz., 96 kHz., 176,4 kHz., 192 kHz., 352,8 kHz., 384 kHz., 705,6 kHz., 768 kHz. (16 Bit, 20 Bit, 24 Bit)
Digitalausgang		
Koaxialer Digitalausgang	Cinchbuchse	0,5 V P-P/75 Ω
Optischer Digitalausgang	Optischer Digitalanschluss	-15 bis -21 dBm

Die Technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Fehlerbehebung

Während das Gerät in Verwendung ist, kann eine ungewöhnliche Erscheinung aus einem bestimmten Grund irrtümlich als Fehlfunktion angesehen werden. Bevor Sie bei unserem Exklusivvertrieb in Ihrem Land um einen Reparaturservice nachfragen, überprüfen Sie bitte die Tabelle unten und lesen Sie die Bedienungsanleitung für die angeschlossenen Zubehörgeräte durch. Wenn wir erst einmal Ihrem Ersuchen um Reparaturservice akzeptiert haben, dann können Inspektionsgebühren und Frachtkosten zur Verrechnung kommen, auch wenn das Gerät als funktionstüchtig und normal beurteilt wird.

Problem	Ursache/Lösung	Siehe Seite
Kein Strom, obwohl der Netzschalter gedrückt ist. Die Stand-by Anzeige leuchtet nicht.	Das Netzkabel korrekt mit dem Gerät und der Wandsteckdose verbinden.	24
Die Disk-Lade fährt aus, selbst nachdem sie geschlossen wurde.	Legen Sie die Disk korrekt auf die Lade.	27
	Reinigen Sie die Disk, entfernen Sie Staub	5
Wiedergabe kann nicht gestartet werden	Reinigen Sie die Disk, um Staub zu entfernen	5
	Legen Sie die Disk korrekt auf die Disk Lade	27.
	Entfernen sie Kondensat aus dem Inneren des Geräts	5
	Legen Sie die Disk mit dem Label nach oben in die Lade	-
Es wird kein Ton erzeugt / Die Lautstärke ist zu gering (Digital-eingang)	Schließen Sie die Digitalkabel korrekt an	20-21
	Wurde der USB Anschluss als Quelle gewählt, dann wählen Sie dieses Gerät (D-10x) als Ausgangsdestination in der Konfigurierung der Toneinstellung des PC/Mac.	Informieren Sie sich in der Bedienungsanleitung des PC/Mac oder der verwendeten Software-
	Wenn das Gerät (D-10x) noch immer nicht gewählt werden kann, verbinden Sie das USB Kabel neu	
	Ist der USB Eingang gewählt, dann stellen Sie die Lautstärke durch Konfigurierung der Toneinstellung am PC/Mac ein.	
	Wurde der USB Eingang gewählt, dann stellen Sie die Lautstärke in der Abspielsoftware des PC/Mac ein.	
	Überprüfen Sie, dass die Abtastfrequenz und die Anzahl der Quantisierungsbits des wiedergegebenen Signals von diesem Gerät unterstützt werden.	20-21
	Überprüfen Sie, ob für den Digitaleingang „UNLOCK“ angezeigt wird oder nicht. Wird das Digitalsignal von der Digitalquelle nicht mit diesem Gerät synchronisiert, dann kann diese Quelle nicht wiedergegeben werden.	-

Problem	Ursache/Lösung	Siehe Seite
Die Fernbedienung funktioniert nicht	Betreiben Sie die Fernbedienung innerhalb der angegebenen Reichweite.	12
	Ersetzen Sie die Batterien der Fernbedienung durch neue Batterien	12
	Der Infrarot-Empfänger der Fernbedienung ist direkter Sonneneinstrahlung oder starken Lichtquellen ausgesetzt (wie Leuchtstoffröhren). Wechseln Sie den Aufstellungsort oder den Winkel, um diese Exposition zu vermeiden.	12
An einem elektronischen Gerät wie einem Fernseher tritt eine Fehlfunktion auf	Manche mit einem drahtlosen Fernbedienungsempfänger ausgestatteten Geräte können eine Fehlfunktion aufweisen, wenn die Fernbedienung dieses Geräts verwendet wird. Halten Sie die Fernbedienung von solchen Geräten fern.	-
Es kommt kein Ton aus den Lautsprechern, oder der Ton ist verzerrt	Überzeugen Sie sich, dass die Verbindungen der Audiokabel in Ordnung sind.	23-24
	Ist ein Digitales Ausgangsgerät mit diesem Gerät verbunden, dann schalten Sie den Digitalausgang ein.	13
	Reinigen Sie die Disk, entfernen Sie Staub	5
	Ist der Lautstärkeregler des Verstärkers auf Minimum gestellt, stellen Sie die Lautstärke korrekt ein.	-
	Überzeugen Sie sich, dass die Kabelstecker korrekt in die Buchsen des Geräts eingesetzt sind.	-
	Reinigen Sie die Stecker und Buchsen mit einem trockenen Tuch oder mit einem Tuch, welches kurz in ein Reinigungsalkohol getaucht wurde.	-
Digitale Audiosignale können nicht digital ausgegeben werden.	Schalten Sie den Digitalausgang ein	13
	Werden die HD Schicht einer Super Audio CD, eine DSD Datei oder eine PCM Datei mit einer Abtastfrequenz von 352,8 kHz., 384 kHz., 705,6 kHz. oder 768 kHz. wiedergegeben, dann steht kein Digitalausgangssignal zur Verfügung.	-
Die Ausgangspegel von SACD und CD sind stark unterschiedlich	Die ist aufgrund der unterschiedlichen Aufnahmeformate der Fall	-

Dieses Gerät kann nicht ordnungsgemäß arbeiten, wenn es äußeren Einflüssen wie statischer Aufladung ausgesetzt ist. In diesem Fall kann das Gerät eventuell wieder normal funktionieren, wenn Sie es ausschalten und nach einigen –zig Sekunden wieder einschalten, oder wenn Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Lässt sich dem Problem nicht beikommen, dann kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder unser Servicecenter.

Anmerkungen



IAD GmbH.
International Audio Distribution
Johann- Georg- Halske- Str. 11
41 352 Korschenbroich
Deutschland
Tel.: 0049-2161-61783-0
Fax: 0049-2161-61783-50
E-Mail: info@iad-gmbh.de

Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Übersetzung: H. Hirner, A – 3500 Krems, 200720
AG00987E93A

LUXMAN CORPORATION, JAPAN

1-3-1 Shinyokohama, Kouhoku-ku, Yokohama-shi, Kanagawa 222-0033, Japan

AG00987E93A
Printed in Japan